

Schulen sowie durch Mitglieder des Vorstands und Tutorinnen als auch durch Informations-Flyer, die auch die Anmeldung enthalten. Diese können auch auf der Homepage unseres Vereins [www.steno-ettlingen.de](http://www.steno-ettlingen.de) im Bereich „Arbeitsgemeinschaften“ heruntergeladen werden.

### Geschäftsstelle

Montags zwischen 18:30 und 19:30 Uhr finden Sie in der Geschäftsstelle des Stenografenverein Ettlingen e.V. in der Karl-Friedrich-Straße 24, 76275 Ettlingen, eine persönliche Ansprechpartnerin (Tel. 07243 31212).

Sie können uns aber auch per Mail erreichen unter [info@steno-ettlingen.de](mailto:info@steno-ettlingen.de). Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.steno-ettlingen.de](http://www.steno-ettlingen.de)

## Briefmarkensammlerverein Ettlingen e.V.

### 1915:

#### Post durch die feindlichen Linien?

Am 1. August 1914 brach bekanntlich der Erste Weltkrieg aus.

Der nachstehend abgebildete Brief stammt aus dem Jahre 1915 und ist mit dem kompletten Satz der russischen Kriegshilfe-Briefmarken vom November 1914 frankiert, wobei der Höchstwert noch ein zweites Mal aufgeklebt ist:



Der Brief ist im Postamt Nr. 2 in Moskau abgestempelt und trägt das Datum 09.03.1915, was nach dem bis 1918 in Russland geltenden julianischen Kalender dem 22.03.1915 des gregorianischen Kalenders westlicher Zeitrechnung entspricht.

Der Einschreibebrief (russisch: Zakaznoje) ist an Herrn Zumstein in Bern in der Schweiz gerichtet. Es dürfte in Anbetracht der Bekanntheit Zumsteins, nach dem bis heute Schweizer Briefmarkenkataloge benannt sind, ein bestellter philatelistischer Beleg gewesen sein. Möglicherweise war es ein leeres Kuvert, welches gezielt als Beleg versandt werden sollte. Dafür spricht auch die saubere und gut lesbare Abstempelung. Der Brief hat Bern auch tatsächlich erreicht: Auf der Rückseite ist der Ankunftsstempel vom 05. April 1915 abgeschlagen. Demnach hat der Brief von Moskau nach Bern exakt 14 Tage benötigt.

Wie war das möglich? Welchen Weg nahm der Brief? Luftpost gab es damals bekanntlich noch nicht. Der kürzeste Weg in Friedenszeiten wäre natürlich der Landweg per Eisenbahn von Moskau über das damals russische Warschau, durch Deutschland in die Schweiz gewesen. Alternativ hätte der Brief auch seinen Weg durch Österreich-Ungarn in die Schweiz finden können. Beide Länder standen aber mit Russland in erbittertem Krieg. Man kann ausschließen, dass hier eine Postbeförderung „durch die Linien“ erfolgt wäre, stammte der Brief doch aus Sicht der Mittelmächte aus dem „Feindesland“. Betrachtet man nun die damalige politische und militärische Karte im März 1915, so bieten sich aus russischer Sicht eigentlich nur 2 alternative Wege an: Über Rumänien und das erst im Oktober 1915 in den Krieg eingetretene Bulgarien nach Albanien oder Griechenland, von dort in das damals noch neutrale Italien und dann auf dem Landweg in die Schweiz. Das erscheint sehr umständlich und damit wohl eher unwahrscheinlich. Viel wahrscheinlicher könnte eine andere Route gewesen sein: Von Moskau nach St. Petersburg und in das damals russische Finnland. Danach per Schiff über die Ostsee nach Schweden und Norwegen. Von dort könnte der Brief über die Nordsee nach Großbritannien befördert worden sein, dann über Eisenbahnbeförderung nach Südengland und per Schiff über den Kanal nach Frankreich und von dort in die Schweiz. Diese Route erscheint wesentlich wahrscheinlicher, zumal es aus der Zeit Vergleichsstücke nach England und in die Niederlande gibt.

Die Tauschtage des Ettlinger Briefmarkensammlervereins finden regelmäßig am 2. und 4. Sonntag eines Monats ab 10 Uhr statt. Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Vereinslokal in Ettlingen: St. Vincentiushaus, Heinrich-Magnani-Str. 2-4

Kontaktadressen:

Ralf Vater 07243/13420

Rolf Schulz 07243/939514

## Frühstückstreffen für Frauen

### „Manchmal brauchst du einen Engel“

Am Samstag, **18. Oktober von 8:45 - 11:30 Uhr (Einlass ab 8.15 Uhr)** findet das nächste Frühstücks-Treffen für Frauen im Gemeindezentrum der Freien evangelischen Gemeinde statt.

Es referiert Silke Traub.

Eintritt: 9 Euro; Einlass 8.15 Uhr

Kinderbetreuung für Kinder bis 10 Jahren möglich (bitte anmelden)

### Veranstaltungsort:

**Gemeindezentrum FeG Ettlingen**, großer Saal, Dieselstr. 52 (Eingang Ottostraße) Ettlingen (Nähe: Judo Club Ettlingen) S-Bahn: Ettlinger Wasen; DB: Ettlingen West

**Anmeldung** bis Dienstag, 14. Oktober, Kathi Häberle 0 72 02 - 76 90 oder per E-Mail [fff-ettlingen@freenet.de](mailto:fff-ettlingen@freenet.de)

## Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Cherusker

### Kartoffelfest in Oberweier

„Hurra! – Es gibt wieder ein Kartoffelfest!“ Mit großer Begeisterung nahmen die Wölflinge der Meute Steinmarder aus Oberweier diese Botschaft auf. Voll Vorfreude fanden sie sich am sonnigen Festnachmittag an der Waldsaumhalle ein, wo die fleißigen Helfer des Obst- und Gartenbauvereins schon alles vorbereitet hatten. So zeigten sie den Kindern, wie man Äpfel zuerst in einer Obstmühle zerkleinert und dann mit einer Presse von Hand den Saft daraus gewinnt. „Wie viel Kraft braucht man, um den Hebel zu drehen?“ – Das durften die jungen Pfadfinder gleich selbst ausprobieren und packten mit Feuereifer an. „Puh – da steckt ja ganz schön Arbeit hinter so einem Glas Apfelsaft!“ Umso besser schmeckte dann der frische Apfelsaft, von dem reichlich probiert werden durfte.

Ebenso gerne verweilten die Kinder am gemütlichen Kartoffelfeuer und genossen mit viel Appetit die frisch zubereiteten Kartoffelpuffer mit Apfelmus und Quark, die Folienkartoffeln und das selbstgebackene Holzofenbrot. All dies wurde den Kindern vom Obst- und Gartenbauverein spendiert!

Besonders freut es uns, dass wir an diesem schönen Fest nicht nur als Gäste teilnahmen, sondern auch in Form von Spielestationen für die Kinder einen Beitrag leisten konnten. Dies war dank des Engagements der nachwachsenden Pfadfinder der Sippe Kimbern aus Malsch möglich, die die Kinder mit viel Freude und Geduld beim Spiel betreuten. „Ich freue mich schon aufs nächste Mal!“ – diese Reaktion der jungen Pfadfinder zeigt, dass das Kartoffelfest ein voller Erfolg war. Den Kindern den Wert unserer regionalen Lebensmittel ans Herz zu legen – das ist gelungen!

## Jehovas Zeugen

### Samstag 11. Oktober, 18 Uhr: Stützt sich deine Hoffnung auf die Wissenschaft oder auf die Bibel?

„Die Bibel widerspricht sich, ist doch ungenau und enthält doch menschliches Gedankengut.“ Diese und andere Argumente sind vielen sicher bekannt. Obwohl die Bibel 98% der Weltbevölkerung zugänglich ist und sie ganz oder auch teilweise in mehr als 2400 Sprachen und Dialekten übersetzt wurde, beschäftigen sich zu wenige Menschen tatsächlich mit ihrem Inhalt. In diesem Vortrag werden historische und wissenschaftliche Beweise angeführt, die für die Glaubwürdigkeit der Bibel sprechen kann.

zum „verkehrsberuhigten Bereich/Spielstraße“ (Tempo 7) zu erklären.

Die abschließende Gestaltung der Straßen wird dem Gedanken einer „Spielstraße“ Rechnung tragen. Mit der Umsetzung der baulichen Maßnahmen ist im Jahr 2016 zu rechnen – nach Abschluss des letzten Bauvorhabens. Derzeit wird geprüft, ob die Aufstellung der entsprechenden Beschilderung bereits früher erfolgen kann.

Bevor der Ortschaftsrat und der Gemeinderat die straßenbaulichen Maßnahmen „absegnet“, sollen die Bruchhausener die Möglichkeit der Beteiligung haben.

Es ist deshalb am **Montag, 17. November 2014, 18 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses Bruchhausen** eine Vorstellung der Planung durch das Planungsamt Ettlingen vorgesehen.

Bitte merken Sie sich den Termin schon heute vor. Die Einladung wird zeitnah zum Termin wiederholt.

Wolfgang Noller  
Ortsvorsteher

#### **Bildstock beschädigt**

Das älteste Bauwerk Bruchhausens - der Bildstock in der Luitfriedstraße - wurde von unbekanntem Tätern durch eine Silikonmasse verunreinigt. Bei einer Ablösung der Masse wird der Putz Schaden nehmen. Wer etwas beobachtet hat, möge sich bitte bei der Ortsverwaltung unter Tel. 9211 melden.

#### **Fundbüro**

Gefunden wurden zwei einzelne Schlüssel. Näheres ist im Rathaus zu erfragen.

#### **Im verkehrsberuhigten Bereich gilt Schrittgeschwindigkeit**

Aus gegebenem Anlass weisen wir wieder einmal darauf hin, dass der Fahrzeugverkehr im verkehrsberuhigten Bereich in der Luitfriedstraße, Frühlingstraße und Schulstraße **Schrittgeschwindigkeit** einhalten muss.

Fußgänger dürfen die Straße in ihrer ganzen Breite benutzen; Kinderspiele sind überall erlaubt. Die Fahrzeugführer dürfen die Fußgänger weder gefährden noch behindern; wenn nötig müssen sie warten. Fußgänger dürfen den Fahrverkehr nicht unnötig behindern.

Weiter ist das Parken außerhalb der dafür gekennzeichneten Flächen unzulässig; ausgenommen zum Ein- und Aussteigen und zum Be- und Entladen. Wir bitten dies zu beachten.

#### **Rückschnitt von Sträuchern und Gehölzen**

Die Stadt Ettlingen möchte die Grundstückseigentümer an den § 28 Abs. 2 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg erinnern, wonach Anpflanzungen und Zäune nur so angelegt und unterhalten werden dürfen, dass der Verkehr - auch Fußgängerverkehr - nicht beeinträchtigt wird. Dies heißt, dass auf privaten Grundstücken gesetzte Pflanzen nicht in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen dürfen.

Gerade im Herbst ist wieder an der Zeit, unter Berücksichtigung des Naturschutzgesetzes, die evtl. notwendigen Rückschnittarbeiten durchzuführen.

Die Pflanzen müssen bis zu einer Höhe von 2,50 m über dem Gehweg bzw. Geh- und Radweg und 4,50 m über der Fahrbahn entfernt werden.

Mit Blick auf das Laub im Sommer und das sich daraus ergebende Durchhängen der Äste und Zweige ist es sinnvoll, auf die genannten Maße noch 50 Zentimeter „draufzulegen“.

Im Gehwegbereich muss der Rückschnitt bis an die Grundstücksgrenze erfolgen. Bei Grundstücken, die direkt an einem Radweg oder kombinierten Geh- und Radweg liegen, muss der Rückschnitt bis 0,25 m gemessen ab der Grundstückskante in das Grundstück hinein durchgeführt werden. Verkehrszeichen und / oder Straßenbeleuchtung müssen ebenfalls freigehalten werden.

An Kreuzungen und Einmündungen muss zudem darauf geachtet werden, dass Pflanzen besonders im Bereich der Sichtfelder dauerhaft niedrig gehalten werden (in der Regel höchstens 80 cm hoch), damit der Autofahrer eine Übersicht hat.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbaupamt unter 07243/101-8373.

### **seniorTreff im Rathaus Bruchhausen**

#### **Termine Regelmäßige Aktivitäten**

	was	wann
Boule		montags 14 bis 16 Uhr mittwochs 14:30 bis 16:30 Uhr - Bouleplatz Fère-Champenoise-Str. -
Sturzprävention Skat		dienstags 9 bis 10 Uhr jeden 2. Dienstag 14 bis 16 Uhr
Wandern		jeden 1. Dienstag im Monat- Uhrzeit nach Absprache -
Schach		2. und 4. Mittwoch im Monat 14:30 bis 16:30 Uhr
Geschichtskreis		jeden 1. Donnerstag im Monat 15:30 bis 17:30 Uhr

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt.

**Anmeldung und Information** in der Ortsverwaltung Bruchhausen donnerstags 9:30 bis 11 Uhr, Tel. 9211

## **Aus den Stadtteilen**

### **Stadtteil Bruchhausen**



#### **Ortsverwaltung**

##### **Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen**

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen findet am Donnerstag, 16.10.2014, 18 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses Bruchhausen statt.

Die Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.

##### **Tagesordnung:**

1. Bürgerfragestunde
2. Barrierefreies Rathaus  
hier: Grundsatzentscheidung – zweigeschossige Erschließung EG/OG oder eingeschossige Erschließung per Treppenlift oder Rampe
3. Erweiterung der Straßenbeleuchtung verlängerte Luitfriedstraße vom Friedhof bis zur Rudolf-Plank-Straße, hier: Zustimmung zum Trassenverlauf und Leuchtentyp
4. Verschiedene Bekanntgaben
5. Bürgerfragestunde

Wolfgang Noller  
Ortsvorsteher

##### **Aktuelles aus dem Rathaus**

Terminankündigung Bürgerbeteiligung Liebe Bruchhausener Mitbürger, auf Wunsch der jungen Familien, die „Am Sang“ eingezogen sind, hat der Ortschaftsrat den Beschluss gefasst, das in sich geschlossene Wohngebiet

## Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd

### Besuch von Erzbischof Stephan Burger

zum Ministrantentag der Ministranten von Spessart, Schöllbronn, Schluttenbach, Bruchhausen, Ettlingenweiler, Oberweiler.

**Freitag, 17. Oktober in Ettlingenweiler.**  
18 Uhr Pontifikalamt mit anschließender Begegnung mit dem Erzbischof im Gemeindezentrum.

Wir laden ALLE herzlich ein mit uns zu beten und zu feiern:  
DIE MINISTRANTEN

## Luthergemeinde

### 11. SerenadenKonzert

Am Sonntag, dem 19. Oktober, haben wir um 19 Uhr in der **Kleinen Kirche** in Bruchhausen das nächste Serenadenkonzert.

An diesem Abend ist bei uns das *Duo Fortissimo* aus der Schweiz zu Gast. Es besteht aus den beiden Violinisten Fabienne Thönen und Francois Theis.

Fabienne Thönen erhielt mit sechs Jahren ihren ersten Violinunterricht und nahm schon früh am Schweizerischen Jugendmusikwettbewerb teil, wo sie erste Preise erhielt. An der Züricher Hochschule der Künste erwarb sie das Konzert- und Solistendiplom. Heute ist sie Mitglied des Tonhallenorchesters Zürich, des Kammerorchesters Basel und Dozentin am Züricher Konservatorium. Der in Luxemburg geborene Francois Theis absolvierte seine Studien mit dem Solistendiplom in Zürich und ist Mitglied des Berner Symphonieorchesters in den ersten Violinen. Außerdem ist er freischaffender Solist bei verschiedenen musikalischen Projekten.

Das hochkarätige *Duo Fortissimo* bietet uns mit Kompositionen von Jean – Marie Leclair, Charles Auguste du Bériot, Louis Spohr, Eugène Ysaye und Henryk Wieniawski ein vielseitiges Programm vom Barock über die Spätklassik und die Romantik bis Heute.

Wir dürfen gespannt sein auf dieses außergewöhnliche *Duo Fortissimo* aus der Schweiz.

Lassen Sie sich zu diesem 11. SerenadenKonzert herzlich einladen!

Vor 25 Jahren nahm im Herzen Europas eine Revolution ihren Lauf, die mit friedlichen Mitteln Freiheit und Selbstbestimmung errungen hat. Dabei war auch Torsten Hennig, der als Künstler und Christ in der DDR lebte und zeitweilig von Berufsverbot betroffen war.

Die Luthergemeinde zeigt im Gemeindezentrum Bruchhausen die **Ausstellung „Passion im Licht der Farben“ von Torsten Hennig**, der heute in Karlsruhe lebt. Vernissage *Kunst + Besinnung – am Samstag, 11. Oktober um 18.30 Uhr*

## Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

Hallo, hier schreibt Euch wieder Euer Sonnenblümchen!

Am 23.9. war unser alljährlicher großer Elternabend. Da war ich natürlich nicht mit dabei. Der war ja abends, da habe ich ja schon geschlafen. Aber Mama sagte, dass es wieder sehr interessant war. Die Elternbeiratsvorsitzende von letztem Jahr, Vera Walter, berichtete nach einer Begrüßung von der Kindergartenleiterin Edith Link über die Aktivitäten des letztjährigen Elternbeirates. Edith Link bedankte sich persönlich bei den Elternbeiräten für die gute Zusammenarbeit. In den jeweiligen Gruppenräumen gab es einige gruppeninterne Infos bevor die neuen Elternbeiräte gewählt wurden. Dieses Jahr sind schönerweise auch drei Papas dabei. Wir Kinder hatten die Dekoration für diesen Abend gebastelt, damit sich unsere Eltern besonders wohl fühlten.

Inzwischen haben sich die neugewählten Elternbeiräte auch schon zur ersten Sitzung getroffen und Carola Neher zur Elternbeiratsvorsitzenden sowie Christian Lukic zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Außerdem haben die Elternbeiräte ihre Aktivitäten für das neue Kindergartenjahr geplant.

Am Samstag, 27.9. war der große Flohmarkt des Kindergartens und der Geschwister-Scholl Schule in der Luthergemeinde. Bei dem strahlenden Sonnenschein und den anderen Konkurrenzflohmärkten fanden dieses Jahr leider nicht so viele Besucher zu uns. Bei den letzten Flohmärkten wurde deutlich mehr Kuchen und Ware verkauft. Die Kinder mit ihren kostenfreien Ständen vor der Kirche hatten allerdings viel Spaß beim Verkauf. Es gab auch dieses Mal sehr schöne selbstgebackene Kuchen und der Erlös geht zu gleichen Teilen an unseren Kindergarten und die Grundschule. Im Frühjahr gibt es einen neuen Flohmarkt in Buchhausen und wir hoffen Euch da alle zahlreich begrüßen zu dürfen!

Bis bald, Euer Sonnenblümchen!

### Veranstaltungstipp:

Am Samstag, 18. Oktober findet von 14 -17 Uhr ein Tag der offenen Tür des Kindergartens St. Michael statt. Der Auftakt der Veranstaltung ist um 14 Uhr in der Aula der Geschwister-Scholl Schule in der Schulstr. 6. Es wird viel geboten. Unter anderem stellen wir die Fachbereiche und die Pädagogik des Kindergartens und der Krippe vor. Man kann das Werkstattgartenhaus und die Lernwerkstatt besuchen, die Krippenpädagogik kennenlernen, die Bücherei bewundern und gleichzeitig findet in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Abraxas eine Buchausstellung mit Bestellmöglichkeit statt. Sie können sich im Bücherkaffee auf guten selbstgebackenen Kuchen und Kaffee freuen!

Kath. Kindergarten St. Michael  
Frühlingstr. 5 Bruchhausen,  
07243 / 9 03 77  
E-Mail: kiga-brh@t-online.de  
www.ettlingen-sued.de/kiga/st-michael

## Kindergarten Pinkepank

### Ausflug nach Dahn

Wenn der Herbst den Sommer verdrängt, ziehen jedes Jahr mit den heutigen Pinkepank-Kindern auch ehemalige Kinder des Kindergartens mit ihren Vätern in die Felsenlandschaft von Dahn. Auf dem dortigen Zeltplatz entfachen sie ein Feuer, das ein Wochenende lang der Mittelpunkt des Vater-Kind-Zeltens ist. Es ist sicher nicht selbstverständlich, dass dem Kindergarten schon lang erwachsene Jugendliche und bereits Erwachsene sich jedes Jahr aufs Neue in Dahn treffen. Warum das so ist, lässt sich mit Worten wohl am Besten so erklären: Dort können sie etwas erleben, was nicht alltäglich ist, etwas Besonderes. Wo sonst kann man heute noch mit soviel Hingabe, Ausdauer und Freude in eine „andere Welt“ eintauchen, in der vor allem die Elemente Feuer und Luft, aber auch das Wasser so hautnah erspürt werden können. Dahn hat einerseits Struktur, denn die Kinder verbinden - darauf angesprochen - ganz bestimmte Dinge mit dem Zelt, wie etwa Lagerfeuer, Wanderung, lange aufbleiben, Schwimmen und Eis essen. Andererseits bietet Dahn in dem Wiederkehrenden unzählige Freiheiten, die darauf warten, entdeckt und von Jahr zu Jahr immer mehr entfaltet zu werden. Hier können die Kinder, angeleitet und ermuntert durch ihre Väter, ihre Selbstständigkeit erproben, aber auch immer wieder in unterschiedlichen Gruppenkonstellationen Gemeinsamkeit erfahren. Alle diese schönen und wichtigen Erfahrungen und die schon mit dem Ende des Zeltens einsetzende Vorfreude auf das nächste Jahr wären jedoch nicht möglich, wenn es nicht Väter gäbe, die ein solches Wochenende planen und ihre Kinder auf dieser Reise vielleicht auch immer ein Stückweit in ihre eigene Kindheit mitnehmen und begleiten würden.

## Förderverein der Geschwister-Scholl-Schule

### Einladung zur Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung des Fördervereins der Geschwister-Scholl-Schule findet am Montag, 20. Oktober um 20 Uhr in der Schulaula statt. Sie haben hier als Mitglied, aber auch als Nicht-Mitglied offiziell die Möglichkeit, sich die Arbeit des Fördervereins mal „live“ und unverbindlich anzuschauen. Sicher ist es auch gerade für unsere neuen und/oder „passiven“ Mitglieder

eine schöne Gelegenheit, zu sehen, welche Projekte im nächsten Jahr mit ihren Beiträgen gefördert werden, und neue Kontakte zu knüpfen.

Bitte nehmen Sie Ihr Mitstimmrecht wahr. Auch Vorschläge und Ideen fürs nächste Jahr sind willkommen.

Unsere Ziele, die Förderung und Unterstützung des sozialen und kulturellen (Lern-)Klimas in der Schule im Sinne unserer Kinder sowie die Bezuschussung finanzschwacher Schüler.

#### **Achtung:**

Wir können die diesjährig dringend benötigte Satzungsänderung nur beschließen, wenn genügend Mitglieder anwesend sind. Daher bitten wir besonders zahlreich zu erscheinen!

Wer sich im Vorstand engagieren möchte, vorab eine kleine Info: die Amtsinhaber werden für ein Jahr verpflichtet, es finden jährliche Neuwahlen statt. Es gibt maximal 3-4 Sitzungen im Jahr.

#### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Bericht des Vorstands (Jahresrückblick)
2. Kassenbericht, Bericht der Kassensprüfer
3. Entlastung des Vorstands und Wahl des neuen Vorstands
4. Satzungsänderung bezüglich der Beschlussfähigkeit
5. Vorstellung der für 2014/2015 geplanten Aktivitäten
6. Vorschläge weiterer Aktivitäten durch die Mitglieder
7. Sonstiges

Bitte teilen Sie uns bis spätestens 13. Oktober Ihre Änderungswünsche bzw. weitere Tagesordnungspunkte für die Sitzung mit.

#### **Danke**

Wir möchten uns herzlich bei allen Helfern des Flohmarktes und der evang. Luthergemeinde für die Räumlichkeiten bedanken. Wir konnten einen Erlös von ca. 190,- Euro erzielen.

## **CDU-Ortsverband**

Zu einer Informationsveranstaltung „**Richtige Ernährung für mehr Lebensqualität in jedem Alter**“ mit dem Ernährungswissenschaftler **Dr. Bernhard Adam** lädt der CDU-Ortsverband Bruchhausen alle Bürger, insbesondere die Seniorinnen und Senioren, ein.

Ort: Café Legère, Bruchhausen,

Landstraße

Zeit: Freitag, 17. Oktober, 15 Uhr

## **TV 05 Bruchhausen e.V.**

### **Abt. Judo**

**Celine Fraß, Sara Kippler und Steffen Schoel Nordbadische Vizemeister, sieben Judoka für die Badische qualifiziert**  
Sehr erfolgreich waren die Judoka des TV 05 Bruchhausen bei der diesjährigen Nordbadischen Meisterschaft der männ-

lichen und weiblichen U 15, die in Pforzheim ausgetragen wurde. Nordbadische Vizemeister wurden bis 36 kg **Celine Fraß**, bis 40 kg **Sara Kippler** und bis 43 kg **Steffen Schoel**. Bronzemedailien erkämpften sich bis 37 kg **Ricco Laffer-ton**, bis 46 kg **Max Bannwarth** und bis 48 kg **Hannah Frey**. Einen fünften Platz belegte **Nicolas Brugier** bis 50 kg. Somit haben sich alle sieben Judoka, die am Start waren für die Badische Meisterschaft am 11. Oktober in Hockenheim qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch.

### **Patrica Bauer im Einsatz in der 2. Bundesliga beim BC Karlsruhe Schnellster Kampf des Tages**

Am 27. September fand in Karlsruhe der letzte Kampftag der 2. Judo Bundesliga statt.

Zu Gast waren der Tabellenführer der 2. Liga der KSV Esslingen und der Zweitplatzierte der JC Gröbenzell. Gegen den KSV Esslingen gab es eine deutliche 6:1 Niederlage. Im zweiten Mannschaftskampf gegen den Absteiger der 1. Liga den JC Gröbenzell kam **Patricia Bauer** vom TV 05 Bruchhausen in der Gewichtsklasse bis 57 kg zum Einsatz. Der BC Karlsruhe lag mit 3:2 Punkten vorne. Kaum hatte der Kampf begonnen war er auch schon fertig. Nach nur 6 Sekunden hatte Patricia mit Ippon (voller Punkt) Sonja Frey mit Harai-Goshi auf die Matte befördert und somit dem BC Karlsruhe den wichtigen 4 Sieg und zwei wichtige Punkte in der Tabelle gesichert. Am Ende hieß es 4:3 für Karlsruhe. In der Endabrechnung belegten die Judoka des BC Karlsruhe den fünften Platz und kämpfen auch nächstes Jahr in der 2. Bundesliga. Herzlichen Glückwunsch.

## **FV Alemannia Bruchhausen**

### **Endlich – Erster Saisonsieg**

#### **FVA- FV Malsch 3:0 (1:0)**

Mit einem auf Grund der 2. Halbzeit insgesamt verdienten Erfolg konnte der FVA im Derby endlich den ersehnten ersten Sieg feiern. Auf mehreren Positionen umgestellt ging der FVA früh durch Max Heinz in Führung, der eine Reichert Flanke volley einnetzte. Der FV Malsch antwortete mit wütenden Angriffen, immer wieder angetrieben von Spielertrainer Rohde, doch mehrfach vergaben die Gäste gute Chancen, so dass der FVA, der ebenfalls eine super Konterchance verspielte, mit einer etwas glücklichen Führung in die Kabine ging.

Kurz nach der Pause die wohl spielentscheidende Szene. Der starke Nico Reichert drang in den Malscher Strafraum ein, Malschs Huditz entschied sich für die unsinnigste aller Lösungen und zog Reichert von hinten am Trikot zu Boden, obwohl Malschs Torwart evtl. noch hätte klären können. Völlig zu recht Elfmeter, Rot für Huditz wegen Notbbremse und Nico Reichert versenkte den Elfer souverän zum 2:0. Malsch gab sich aber

nicht auf und drängte die nächsten Minuten vehement auf den Anschluß, mehr als eine Eckenserie kam aber nicht heraus. In der 77. Minute veredelte der eingewechselte Marc Lachenmaier ein super Zuspiel von Reichert, der damit an allen 3 Treffern beteiligt war, souverän zum 3:0. Gegen den nun erlahmenden Malscher Kampfgeist hatte der FVA gegen Ende noch die ein oder andere Chance, u.a. einen Lattenstreifer des starken Ercan Erden, aber auch Malsch hätte bei einem Lattentreffer und anschließender FVA Rettung auf der Linie beinahe noch einen Treffer erzielt, doch es blieb letztlich beim umjubelten 3:0 Erfolg für den FVA.

Der **FVA II** gewann bereits am Vortag in einem guten B-Ligaspiel nach starker Leistung durch 3 Tore von Marius Trautmann mit 3:2 gegen den FV Malsch II. Gute Besserung wünschen wir dem Malscher Spieler Lukas Karollus.

### **FVA – Fvvgg.Weingarten 3:2 (1:0)**

Mit dem zweiten Sieg in Folge stellte der FVA den Anschluss an das hintere Mittelfeld her. Wie gegen Malsch ging man schon früh in Führung, als der starke Sebastian Demel nach einer guten Eckenvariante aus 6 Metern eindrückte. Bis zur 30. Minute kaum Höhepunkte, da beide Teams auf Sicherheit aus waren und im Spiel nach vorne jeweils frühe Ballverluste dazu führten, dass man nicht zwingend nach vorne kam. Einzig ein gefährlicher Schuss von Benni Kohm und eine Aktion von Julian Battaglia, die die Gäste per Kopf auf der Linie klären konnten, sorgten für echte Gefahr. In der 32. Minute hatte der FVA den Torschrei bereits auf den Lippen, doch Nico Reicherts Schuss auf das verlassene Tor wurde noch von einem Abwehrspieler geklärt. Weingarten hatte 2 gefährliche Weitschüsse und eine gefährliche Hereingabe zu bieten, mehr Gefahr ging zunächst aber nicht von der Fvvgg. Aus. So ging es mit einer knappen Führung in die Kabine.

Gleich nach dem Wechsel ein unnötiger Ballverlust auf der linken Abwehrseite, ein Foul und ein berechtigter Freistoß für die Gäste. Dieser rutschte Timo Weber über die Hände zum glücklichen Ausgleich ins Tor. (48.). Doch bereits 4 Minuten später machte er seinen Fehler wieder gut und wehrte einen gefährlichen Schrägschuss gerade noch zur Ecke ab. 2 Minuten später ging Fabian Rosema auf links auf und davon und seine präzise Hereingabe verwertete Torjäger Nico Reichert zur 2:1 Führung. In der 60. Minute startete der gerade eingewechselte Marc Lachenmaier ein super Solo ab der Mittellinie, umspielte auch noch den TW, doch sein Abschluss wurde vor der Linie von einem Abwehrspieler zur Ecke geklärt. Danach drängten die Gäste auf den Ausgleich, kamen aber nicht zu zwingenden Chancen, während der FVA gute Kontermöglichkeiten durch mehrere schlechte Abspiele liegen ließ.

Nico Reichert vergab in der 89. Minute frei vor dem Torwart und schoss vorbei. Doch bereits eine Minute später erzielte Mario Mayer auf Vorarbeit Marc Lachenmaier für das 3:1, das der Gast in der 93. Minute durch einen herrlichen 18 Meter Schuss mit dem 3:2 beantwortete. Zu mehr reichte es den Gästen aber nicht mehr und so siegte der FVA auf Grund der klareren Chancen nicht unverdient. Ein Wermutstropfen war die Rote Karte für Marc Lachenmaier nach dem Abpfiff, der sich nach einer Provokation und einem Schlag ins Gesicht durch seinen Gegenspieler revanchierte und die Karte sah.

Der **FVA II** sorgte mit einem 1:1 gegen den ATSV Mutschelbach II für die nächste Überraschung. Für die kämpferisch überragende Mannschaft von Herbert Weber glich Andre Hable die Führung der spierisch stärkeren Gäste aus.

Beide FVA Teams treten am kommenden Sonntag bei den jeweiligen Schlusslichtern ihrer Staffel, FV Graben II (13 Uhr) bzw. FV Graben I (15 Uhr) an. Man müsste beim FVA aus den beiden letzten Spielzeiten gewarnt sein, wo man bei den jeweiligen Letzten jeweils verlor. Dies darf in die Saison auf keinen Fall passieren.

## Jugendabteilung

Ergebnisse:

**C-Juniorinnen:** ASV Hagsfeld – FVA 9:1

**E2-Junioren:**

SV Völkersbach 2 – FVA 0:1

**E1-Junioren:** SV Völkersbach – FVA 1:0

**D-Juniorinnen:** FVA – SG Daxlanden 2:4

**A-Junioren:**

FVA – Sportfreunde Forchheim 1:11

Vorschau:

Freitag, 10.10.

**B-Junioren** 18.00 Uhr:

SG Daxlanden – FVA

Samstag, 11.10.

**F1/F2-Junioren** ab 09.30 Uhr beim FVA

**C-Juniorinnen** 11.00 Uhr:

FVA – Post Südstadt Karlsruhe

**E2-Junioren** 11.00 Uhr:

SSV Ettlingen 2 – FVA

**E1-Junioren** 12.00 Uhr:

SSV Ettlingen – FVA

**D-Junioren** 13.45 Uhr: SG Herrenalb/

Bernbach/Schielberg - FVA

**C-Junioren** 15.00 Uhr:

FVA – SV Hohenwettersbach

**A-Junioren** 16.30 Uhr:

SG Walzbachtal - FVA

Sonntag, 12.10.

**B-Junioren** 10.30 Uhr:

FVA – SG Karlsruher Bergdörfer

Montag, 13.10.

**F1/F2-Junioren** ab 17.45 Uhr beim SC

Neuburgweier

Dienstag, 14.10.

**E1-Junioren** 18.00 Uhr:

FVA – SV Langensteinbach

Samstag, 18.10.

**F1/F2-Junioren** ab 09.30 Uhr beim FVA

**E2-Junioren** 11.00 Uhr: FVA – SC Neuburgweier 2

**E1-Junioren** 12.00 Uhr:

FVA – SC Neuburgweier

**D-Junioren** 13.45 Uhr:

FVA – SG Karlsruher Bergdörfer

**C-Juniorinnen** 15.00 Uhr:

SG Daxlanden - FVA

**C-Junioren** 15.00 Uhr:

SG Spessart/Schöllbronn/Burbach – FVA

**A-Junioren** 16.30 Uhr:

FVA – SG Pfinztal

Sonntag, 19.10.

**B-Junioren** 10.30 Uhr:

FSSV Karlsruhe – FVA

### A-Junioren im Kreispokalhalbfinale!

Durch einen 3:1 Sieg bei der SG Walzbachtal erreichten unsere A-Junioren das Kreispokalviertelfinale. Da unser Team hier ein Freilos gezogen hat, steht es bereits im Halbfinale. Dieses ist voraussichtlich zu Hause am 5.11., 19 Uhr.

### B-Junioren

FVA Bruchhausen - TSV Reichenbach 2 3:0 (3:0)

Auch im 3. Spiel gingen die B-Junioren siegreich vom Platz. Schon in der ersten Halbzeit erzielten wir unsere Tore durch Tim (2) und Max. Durch die recht harte Gangart unserer Gegner waren wir zwischenzeitlich dezimiert, brachten aber durch ein kontrolliertes Spiel den Sieg nach Hause. Obwohl die Gegner teilweise 2 Jahre älter und körperlich deutlich überlegen waren, schafft es unsere Truppe immer wieder, dem Gegner spielerisch die Stirn zu bieten.

Weiter so Jungs, das Trainerteam und die wiederum zahlreich erschienenen Zuschauer sind sehr zufrieden mit euch.

### C-Junioren

FVA – FV Ettlingenweier 2:3 (1:2)

In einem an Chancen reichen Spiel nutzte der Gast seine deutlich besser und gewann am Ende. Die Tore erzielten T. Mannshardt und T. Gasch. Diese beiden waren auch hauptverantwortlich für die Gefahr im gegnerischen Strafraum. Ein Dank an die aushelfenden Spieler M. Kosina, T. Mannshardt und T. Gasch.

### D-Juniorinnen

FVA – Post Südstadt Karlsruhe 2:4

Tolles Auftaktspiel mit Ergebnis.

Einsatz, Moral und Kampf der gesamten Mannschaft hat gestimmt. Auf diese Leistung kann man aufbauen. Weiter so und der erste Sieg wird bald kommen. SV Büchenbronn – FVA 0:10 (0:4)

### Erster Sieg der D-Mädels

Mit eisernem Willen und Leidenschaft kann man Berge versetzen. Das haben uns die Mädels am Sonntag gezeigt. Mit tollem Einsatz und Teamarbeit ging der Sieg auch in dieser Höhe völlig in Ordnung. Weiter so Mädels, darauf können wir aufbauen.

## Harmonika-Club Bruchhausen e.V.

### Wunderbarer Vereinsausflug in die Pfalz



Eine große Gruppe HCBl'er machte sich am 28. September bei strahlendem Sonnenschein auf in Richtung Pfalz. Auch in Steinweiler, wo die Wanderung nach einer kurzweiligen Zugfahrt begann, lachte die Sonne und machte nach einer erfrischenden Sekt- und Brezelpause Lust auf den knapp zweistündigen Fußmarsch durch Weinreben und Gemüsegelder. In Winden erwarteten uns in einer Besenwirtschaft pfälzischer Wein und regionale Spezialitäten, die ausgiebig genossen wurden, bevor es am Abend wieder zurück in die Heimat ging.

Dank der reibungslosen Organisation durften viele HCBl'er einen tollen Spätsommertag in bester Gesellschaft genießen. Danke!

## Musikverein Bruchhausen

### Musikproben im Vereinsheim

Jugendorchester dienstags um 18:15 Uhr, Blasorchester donnerstags um 20 Uhr.

### MVB im Internet

Alles über Auftritte, Veranstaltungen, Vereinsinfos finden Sie auf [www.mv-bruchhausen.de](http://www.mv-bruchhausen.de)

## Feuerwehrförderverein „Die Feuerfrösche“

### Pulled Pork - besser geht es nicht !

Diesmal war es eine Spezialität aus der Nation des BBQ - aus Amerika, mit der uns unser Vorstandsmitglied Uwe Lang am Tag der Deutschen Einheit verköstigte. Und gleich vorweg - es war der Hammer !

Zur Einstimmung auf das Gourmet-Event bei perfektem Spätsommer-Wetter gab es einen Aperitif. Dann kamen Uwe und sein Assistent Abt.- Kommandant Oliver Haunschild zum Einsatz.



Gutes Fleisch, lange vorgegrillt mit einem einstündigen Finish im Smoker, dann mit einigen BBQ - Saucen verfeinert und etwas Krautsalat und typisch amerikanischem Coleslaw garniert. Danach konnte man es sich so richtig schmecken lassen.

Bei guten Gesprächen verging schnell die Zeit, so dass bald schon wieder Platz für einen kleinen Nachttisch war. Yvonne Hartz hatte ein leckeres Tiramisu vorbereitet, mit dem wir einen tollen Abend abschlossen.

Ein ganz spezielles Dankeschön gilt hier unserem passionierten Grillmeister Uwe, der es immer wieder schafft, uns mit seinen Ideen und Kreationen zu begeistern.

## Schäferhundeverein e.V. OG Bruchhausen

### Der Schäferhundeverein OG Bruchhausen berichtet

Am 5. und 6. Sept. fand das erste Trainingswochenende der Breitensportgruppe der **OG Bruchhausen** statt, welches von S. Fazler & A. Bantle geleitet wurde. Am Freitagnachmittag konnte zu Beginn das wochenlange sonntägliche Training gezeigt werden, dabei wurde an den Feinheiten gearbeitet. Es gab immer wieder Ruhepausen, bei denen die Theorie nicht außer Acht gelassen wurde. Ebenso wurde die Zeit genutzt, um Zelte aufzubauen oder sonstige Schlafgelegenheiten für die bevorstehende Nacht vorzubereiten.

Auch körperlich wurden die Hunde beim Agility Parcours gefordert. Eine Erfahrung Wert waren auch die Spiele, die als Hunde-Menschteam gemeistert werden mussten.

Hundeführerin M. Schmitt besuchte mit ihren zwei grauen Schäferhunden Kerry und Henry die Breitensportgruppe und stand bei der Gruppenarbeit mit Rat und Tat zur Seite.

Nach einem langen Tag durfte nun gegrillt werden, aber dennoch wurde bei Flutlicht nun nochmals das Gelernte vom Tag gezeigt.

Bei einem Lagerfeuer wurden nun Marshmallows gegrillt, diskutiert, gefachsimpelt, gelacht, gesungen und getanzt.

Nach einem ausgiebigen Spaziergang mit den Hunden und einem deftigen Frühstück am nächsten Morgen stand die Truppe wieder auf dem Übungsplatz. Zur Mittagszeit waren alle ausgehungert. Hierfür standen für die Gruppe Spaghettibolognese bereit.

Nach einer letzten abschließenden Unterordnung sowie Gruppenarbeit ließen wir bei Kaffee und Kuchen den Tag ausklingen.

Wir, die Breitensportgruppe bestehend aus S. Fazler mit Kimba und Gasparo v. Harztor (Australien Sheperd + grauer Schäferhund), A. Bantle mit Missy (American Staffordshire Terrier), M. Weber

mit Maja v. Biggeschlösschen + Face v. Kronenberg (Rottweiler), D. Pedajas+ C. Laible mit Tyson (Jack Russel- Mix), M.+O. Struß mit Mimi, Mira & Mex (Pudel Mix, Australien Sheperd)

K. Andretzki mit Streamvalley little Freckles (Charly; Australien Sheperd), M. Schmitt mit Henry v. Leibheimer Moor+ Kerry v. Trumelo (graue Schäferhunde), T. + A.+ Y. Weber

bedanken uns recht herzlich für dieses gelungene Trainingswochenende bei unserem 1. Vorstand E. Pedajas sowie M. Pedajas, S. Seutemann und unserem Platzwart R. Seutemann, ebenso geht ein Dankeschön an M. Schmitt, Hundeführerin der OG Durmersheim.

## Stadtteil Ettlingenweiler



### Ortsverwaltung

#### Rückschnitt von Sträuchern und Gehölzen

Die Stadt Ettlingen möchte die Grundstückseigentümer an den § 28 Abs. 2 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg erinnern, wonach Anpflanzungen und Zäune nur so angelegt und unterhalten werden dürfen, dass der Verkehr - auch Fußgängerverkehr - nicht beeinträchtigt wird. Dies heißt, dass auf privaten Grundstücken gesetzte Pflanzen nicht in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen dürfen.

Gerade im Herbst ist wieder an der Zeit, unter Berücksichtigung des Naturschutzgesetzes, die evtl. notwendigen Rückschnittarbeiten durchzuführen. Die Pflanzen müssen bis zu einer Höhe von 2,50 m über dem Gehweg bzw. Geh- und Radweg und 4,50 m über der Fahrbahn entfernt werden. Mit Blick auf das Laub im Sommer und das sich daraus ergebende Durchhängen der Äste und Zweige ist es sinnvoll, auf die genannten Maße noch 50 Zentimeter „draufzulegen“. Im Gehwegbereich muss der Rückschnitt bis an die Grundstücksgrenze erfolgen. Bei Grundstücken, die direkt an einem Radweg oder kombinierten Geh- und Radweg liegen, muss der Rückschnitt bis 0,25 m gemessen ab der Grundstückskante in das Grundstück hinein durchgeführt werden. Verkehrszeichen und / oder Straßenbeleuchtung müssen ebenfalls freigehalten werden.

An Kreuzungen und Einmündungen muss zudem darauf geachtet werden, dass Pflanzen besonders im Bereich der Sichtfelder dauerhaft niedrig gehalten werden (in der Regel höchstens 80 cm hoch), damit der Autofahrer eine Übersicht hat.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 07 243/101-8373.

## Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd

### Besuch von Erzbischof Stephan Burger

zum Ministrantentag der Ministranten von Spessart, Schöllbronn, Schluttenbach, Bruchhausen, Ettlingenweiler, Oberweiler

#### Freitag, 17. Oktober in Ettlingenweiler.

18 Uhr Pontifikalamt mit anschließender Begegnung mit dem Erzbischof im Gemeindezentrum.

Wir laden ALLE herzlich ein mit uns zu beten und zu feiern:

DIE MINISTRANTEN

## Luthergemeinde

### 11. Serenadenkonzert

Am Sonntag, 19. Oktober, haben wir um 19 Uhr in der **Kleinen Kirche** in Bruchhausen das nächste Serenadenkonzert. An diesem Abend ist bei uns das *Duo Fortissimo* aus der Schweiz zu Gast. Es besteht aus den beiden Violinisten Fabienne Thönen und Francois Theis. Weitere Informationen siehe unter der Rubrik Bruchhausen.

Vor 25 Jahren nahm im Herzen Europas eine Revolution ihren Lauf, die mit friedlichen Mitteln Freiheit und Selbstbestimmung errungen hat. Dabei war auch Torsten Hennig, der als Künstler und Christ in der DDR lebte und zeitweilig von Berufsverbot betroffen war.

Die Luthergemeinde zeigt im Gemeindezentrum Bruchhausen die **Ausstellung „Passion im Licht der Farben“ von Torsten Hennig**, der heute in Karlsruhe lebt. Vernissage *Kunst + Besinnung* - am **Samstag, 11. Oktober um 18.30 Uhr**

## Erich Kästner-Schule

Schulkindbetreuung



Wie schnell doch die Zeit vergeht!!! Gerade eben hatten die Sommerferien begonnen, schon waren sie wieder vorbei. Doch beim Blick zurück haben die Kinder viel erlebt. Sie besuchten den Kinderflohmarkt in Ettlingen. Durch geschickte Verhandlungen konnten so einige Schätze mit nach Hause gebracht werden. Der Horbachpark, besonders der neue Barfußpark, wurde einstimmig für gut befunden und bei der EKSA stand das Thema „HUND“ auf dem Programm. Es wurde viel Wissenswertes rund um die Vierbeiner vermittelt.

Am Mittwoch drehte sich dann bei uns alles...denn wir gingen zum Fußballgolf nach Kandel auf den Adamshof. Die 2. Ferienwoche stand ganz unter dem Motto „Sinne“ Hören, Riechen/Schmecken und Fühlen. Nachdem die 3 Gruppen eingeteilt waren, erarbeiteten die Kinder zusammen mit den Betreuerinnen den jeweiligen Sinn. Gruppe 1 Hören erkundete das Dorf nach Geräuschen. Danach wurde gebastelt, z.B. Telefon, Stethoskop uvm. Es wurden Hörschichten und Spiele gemacht.

Gruppe 2 Riechen/Schmecken erkundete einen tollen Garten, blind Kräuter erkennen, Kräutersalz herstellen oder Kürbissuppe kochen.

Die 3. Gruppe legte, zum Thema Fühlen, im Schulgarten einen Barfußpfad an. Wer kann blind erfühlen in welchem Feld er steht?

Die Gruppen wechselten jeden Tag.

Woche 3 stand dann ganz unter dem Motto Spielen, von Tischspielen bis zu Staudämme bauen bei der Glasbachhütte in Malsch.

Alles in allem gingen die drei Wochen wie im Flug vorbei, doch wir freuen uns nun auf ein gemeinsames neues Schuljahr.

## Kindergarten St. Elisabeth

### Ernte im Kindergarten

Im Frühling bereiteten die Kinder im Kindergarten St. Elisabeth in Ettlingenweiler den Nutzgarten im Außenbereich für die Kartoffeln vor. Mit viel Freude und Engagement zupften Kinder das Unkraut heraus und gruben Löcher für die Setz-Kartoffeln, welche dann nur noch mit Erde bedeckt werden mussten. Nun begann die Zeit des Wartens. Oft schauten die Kinder in den Garten und wunderten sich, dass gar nichts wächst. Wo bleibt denn die Kartoffelpflanze??? Doch das Warten lohnte sich und die Pflanzen wuchsen grün und kräftig. Nach den Sommerferien war das Grün der Pflanzen dürr und das war für die Kinder das Zeichen, dass die Ernte endlich beginnen konnte. Mit viel Fleiß und Dreck begann die spannende Suche nach der goldenen Frucht. Belohnt wurde die Arbeit der Kinder mit einer gemeinsam zubereiteten Kartoffel-Kürbis-Suppe (auch die Kürbisse wurden im Kindergarten gepflanzt und geerntet), welche alle Kinder und Erzieher im Haus erfreute.

Ebenso konnten wir in diesem Jahr Äpfel von unserem Apfelbaum im Garten ernten. Da die Ausbeute nicht allzu groß war, konnten wir selbst unsere schönen und großen Äpfel verarbeiten. Es gab leckeren Apfelkuchen und aus den restlichen Äpfeln haben wir Apfelsaft mit einem Entsafter hergestellt. Wie spannend, dass aus Äpfeln, welche oben eingefüllt werden fertiger Apfelsaft herauskommt. Diese drei Flaschen Apfelsaft wurde von den fleißigen Helfern getrunken. Hmmm, das hat gut geschmeckt.

## TV Ettlingenweiler

### Abt. Handball

#### Herren: TSV Rintheim 2 : TV Ettlingenweiler 32:16 (13:10)

Gegen den TSV Rintheim 2 setzte es für die Herren des TV Ettlingenweiler eine heftige Niederlage. Konnte man am Anfang der Partie noch gut mithalten und sogar zwischenzeitlich mit fünf Toren in Führung gehen. Durch eine doppelte Überzahl konnte der Gegner sich wieder heranspielen. Danach verlor man komplett den Faden. Besonders in Halbzeit zwei wollte gar nichts mehr gelingen. So brachte man nur sechs Tore zustande, und ließ den Gegner ein Tor nach dem anderen erzielen.

Es spielten: Daniel Steinhülb (Tor), Tobias Deininger, Florian Kraft (2), Alexander Mahrle (2), Martin Gladitsch (2), Dominik Deubel (2/1), Marius Ochs (3), Valentin Utz, Lukas Rauch (2), Christoph Bregler (3/1), Kleon Dingeldein, Moritz Wessa, Simon Großmann, Felix Roskos

### Fußballverein Ettlingenweiler

#### FVE Damen unterliegen deutlich gegen den 1. CfR Pforzheim

Die Damen des FV Ettlingenweiler bestritten ihr erstes Heimspiel der Hinrunde gegen die Gäste aus Pforzheim, die von Beginn an Druck machten und in der ersten Viertelstunde in Führung gingen. Der FVE kam kaum aus der eigenen Hälfte. Mit einem 0:3 Rückstand ging es in die Pause. Die zweiten 45 Minuten boten dasselbe Bild. Der 1. CfR Pforzheim kontrollierte das Spiel. Die Spielerinnen des FV Ettlingenweiler kämpften jedoch, leider war man bei der Torwertung sehr unglücklich, denn die FVE Damen trafen sowohl den Pfosten nach einem Eckball, als auch die Latte nach einem Freistoß oder scheiterten an der Torfrau. Am Ende waren drei weitere Gegentore nicht mehr zu verhindern und somit lautete der Endstand 0:6.

#### F-Jugend:

3. Spieltag beim FC West Karlsruhe

#### FC West – FVE : 1:1

Torschütze: Micha Schwarz  
Ein gerechtes Unentschieden nach einem ausgeglichenen Spiel.  
FSSV Karlsruhe 2 – FVE: 1:5  
Torschützen: Micha Schwarz (4), Yannik Müller (1)

Gegen die körperlich schwächere Mannschaft vom FSSV Karlsruhe 2 setzte sich der FVE recht hoch durch.

#### DJK Rüppurr – FVE: 2:1

Torschütze: Micha Schwarz  
Rüppurr war etwas stärker und setzte sich durch.

#### FC Busenbach – FVE: 2:2

Torschützen:  
Felix Plathow (1), Micha Schwarz (1)  
Ein gerechtes Spielergebnis gegen einen sehr starken Gegner.

#### Vorschau:

4. Spieltag am Samstag, 11. Okt., Spielbeginn 9:30 Uhr beim FSSV Karlsruhe  
5. Spieltag am Montag, 13. Okt., 17:45 Uhr Spielbeginn beim FG Rüppurr

#### E-Jugend:

#### FZK Bernbach – FVE: 1:0

Mehrfach scheiterten wir am sehr guten Tormann von Bernbach, der seinen Kasten sauber hielt.

#### Vorschau:

Samstag, 11. Okt., 12 Uhr,  
FVE – SV Spielberg

#### D-Jugend:

#### FV Sportfreunde Forchheim 2 – FVE: 3:1 (2:0)

Torschütze: Marco Nack  
Ein Unentschieden wäre gerecht gewesen. Jedoch wer klare Torchancen nicht verwertet, muss sich nicht wundern, wenn verloren wird.

Vorschau: Samstag, 11. Okt., 13:45 Uhr,  
SC Wettersbach – FVE

#### C-Jugend:

#### FVA Bruchhausen – FVE: 2:3 (1:2)

Es spielten: Sandro Alesi, Maximilian Dürr, Constantin Gintner, Erik Jörger, Batikan Kayser, Jonas Lerch, Nils Lösel, Oliver Misliniski, Dennis Schierholz, Marc Winkler, Pascal Henrich, Bastian Keßler  
Im Derby des FVA Bruchhausen gegen die C-Jugend des FVE konnte ein Sieg 2:3 (1:2) errungen werden. Schon in den ersten 20 Min. konnte durch Nils unsere Mannschaft in Führung gehen. Bald darauf gelang Nils der 2. Treffer. Durch eine insgesamt gute Defensivarbeit konnte der Vorsprung bis kurz vor der Halbzeit gehalten werden. Die laufstarken Stürmer des FVA machten dann aber kurz vor der Halbzeit den Anschlusstreffer zum 1:2.

In der 2. Halbzeit konnte durch Marc die Führung zum 1:3 ausgebaut werden. Jetzt machten sich aber die Laufarbeit und das warme Wetter auf die Kondition aller Spieler bemerkbar, wodurch dem FVA kurz vor Spielende der erneute Anschlusstreffer gelang. Kurz danach piff der Schiri das Spiel ab, und man konnte nach einem guten und fairen Spiel mit einem Sieg in die Kabine gehen.

#### Vorschau:

Donnerstag, 9. Okt., 17:30 Uhr,  
FVE – SG Neuburgweiler/Mörsch  
Samstag, 11. Okt., 15 Uhr,  
SG Ittersbach/Mutschelbach/Auerbach – FVE

#### 1. Mannschaft

#### FVE - TSV REICHENBACH II 2-2 (0:1)

Torschützen: DOMINIC MAI, DAVID PITZ  
Ein sehr gutes Spiel der 1. Mannschaft des FVE gegen die fast komplette Ver-

bandsliga-Mannschaft des TSV Reichenbach sahen die vielen Fans und Zuschauer. So stand der FVE von Beginn an unter Druck und wurde von der angeblichen 2. Mannschaft des TSV Reichenbach, eigentlich eine große Wettbewerbsverzerrung gegen die die Vereine nichts unternehmen können, an den Strafraum gedrängt. Der FVE stellte sich spielerisch darauf ein und lebte von seinen Kontern, die mit etwas Fortuna auch zur Führung gereicht hätten. Nach einer Unachtsamkeit in der Abwehr erzielte Reichenbach in der 35. Spielminute die 1:0 Führung. Durch viel Laufarbeit bis zur Halbzeit konnte die Anstett-Truppe das 0:1 mit in die Pause nehmen. So musste man damit rechnen, dass die 1. Mannschaft des FVE in der 2. Halbzeit einbrechen würde, doch das Gegenteil kam. Von Beginn an drehte der jetzt super aufspielende FVE durch gekonntes Passspiel und viele Tormöglichkeiten das Spiel. Mit einem schönen Angriff und einer Vorlage von DAVID PITZ erzielte in der 56. Spielminute DOMINIC MAI den Ausgleich zum 1:1. Zwei Minuten später schoss DAVID PITZ nach einem schnellen Angriff aus der eigenen Hälfte heraus die 2:1 Führung. Jetzt drängte die 1. Mannschaft des FVE auf den nächsten Treffer, der dem Spielverlauf nach auch verdient gewesen wäre. Doch besser machten es in der 60. Spielminute die Reichenbacher mit ihrem zweiten Treffer. Nach dem 2:2 hatten beide Mannschaften noch Möglichkeiten, das Spiel für sich zu entscheiden. So blieb es bei einem hochverdienten 2:2 Unentschieden für den FVE und die gesamte Mannschaft wurde mit viel Beifall nach einer super Leistung in die Kabine verabschiedet. So bleibt ein fader Nachgeschmack, wenn eine 1. Mannschaft im regulären Rundenspiel gegen eine 2. Mannschaft mit überwiegend 1. Mannschaftsspielern einer ZWEI KLASSEN höher spielenden Mannschaft antritt und dadurch der Gegner fast keine faire Chance zum Gewinnen hat.

## 2. Mannschaft

### FVE II - FC ESPANOL II 2:4 (1:1)

Torschützen: CHRISTIAN KASTNER, NILS GUNTER

Im Spitzenspiel der Kreisliga 3 war der Tabellendritte FC Espanol zu Gast. Von Beginn an entwickelte sich ein flottes Spiel und der Gegner ging mit 1:0 in Führung. Doch kurz darauf erzielte CHRISTIAN KASTNER per Elfmeter den Ausgleich.

In der zweiten Halbzeit musste die 2. Mannschaft des FVE, die stark Ersatz geschwächt antreten musste, dem schnellen Spiel Tribut zollen und konnte nur noch durch NILS GUNTER, der mit einem Traumtor das zwischenzeitliche 2:2 erzielte, nichts mehr an sich reißen.

## VORSCHAU

### 1. MANNSCHAFT

Sonntag, 12. Oktober, 15 Uhr  
TV SPÖCK - FVE

### 2. MANNSCHAFT

Sonntag, 12. Oktober, 13 Uhr  
TV SPÖCK II - FVE II

## FVE Damen verlieren im Auswärtsspiel gegen Hambrücken

Die Damen des FV Ettlingenweiler reisten am vergangenen Sonntag nach Hambrücken und nahmen das Spiel von Beginn an in die Hand. Auch wenn sich der Gegner keine nennenswerte Torchance erspielen konnte, erzielte er dennoch im Gegensatz zu den FVE Damen sehr glücklich das 1:0.

Nach dem Seitenwechsel wurden die Damen von Hambrücken stärker und dank deren guten Freistöße, bei der die Torfrau des FVE leider chancenlos war, erhöhten sie auf 3:0. Bis zum Abpfiff konnten die Spielerinnen des FVE leider nicht mehr an die gute erste Halbzeit anknüpfen und verloren am Ende etwas zu hoch mit 4:0. Der FVE schaut weiterhin positiv zum nächsten Spieltag, hofft allerdings auch die freie Position des dringend benötigten Trainers bald besetzen zu können.

Die Damen des FVE treten am kommenden Sonntag um 14 Uhr zum Heimspiel gegen die SG Graben/Forst an.

## Jugendabteilung

### E-Jugend

FV Ettlingenweiler – ATSV Mutschelbach  
19:3 (10:0)

Tore: Finn Widmeier 4, Almin Grgic 5, Nico Maier 4, Jan Philipp Sauer 3, Erblin Krasniqi 3.

### D-Jugend

FV Ettlingenweiler – FV Alem. Bruchhausen  
2:5 (1:2)

Tore: Robin Eberlein, Tim Gottschalk.  
In einem ausgeglichenen Spiel waren unsere Gäste vom Nachbarverein dann doch cleverer und nützten die Abwehrfehler entscheidend aus.

## Die neue Welle: „Scheine für Vereine“



Links Roland Schneck, rechts Jugendleiter Alexander Koch mit FVE-Jugend.

Auf Initiative von Manuela und Roland Schneck wurde der FV Ettlingenweiler für die Aktion „Scheine für Vereine“ des Radiosenders „die neue Welle“ ausgewählt. Insgesamt 86 Mitglieder, Freunde

und Bekannte riefen für den FVE an und telefonierten 430 Euro zusammen. Über diesen Betrag freut sich die Jugendabteilung des FVE und bedankt sich bei allen Anrufern und vor allem bei Manuela und Roland Schneck recht herzlich!

## TTV Ettlingenweiler 1980 e.V.

### Gute ausbaufähige Ansätze, Misserfolge erklärbar Herren,

#### 1. Mannschaft, Bezirksliga Süd

4:9 gegen TTG Kleinsteinbach/Singen II  
Freitag, 3.10., auswärts

Nicht in Bestbesetzung ist unsere Erste gegen die aktuellen Vize-Tabellenführer angetreten. Der Ausfall auf Position 2 wog für unsere Erste allerdings schwer, da Kleinsteinbach /Singen gerade auf den ersten drei Positionen gut besetzt war. Von Beginn an zeichnete sich daher für sie ein leichter Vorteil ab, der ausgebaut werden konnte. Nachdem das Doppel Schmid / Reitz einen der drei Doppelpunkte sichern konnte, wurde der Einzel-Vormarsch von Kleinsteinbach /Singen lediglich von Jakob Schmid unterbrochen, der gegen das gegnerische Glanzlicht Rejkovaca bestehen konnte, sowie von Steffen Gill, der in beiden Einzelentscheidungen siegreich blieb, was ihm wohl QTTR-mäßig den Status als unser dritter Spieler mit über 1700 Punkten einbringen wird.

Steffen Gill (2.0), Jakob Schmid (1.5) und Dominik Reitz (0.5)

#### Herren, 2. Mannschaft, Bezirksklasse 2:9 gegen TTC Karlsruhe-Neureut I

Sa, 27.9. auswärts

Zweite erleidet zu erwartende Niederlage. Geschwächt durch das Fehlen von Adrian Grotz im vorderen Paarkreuz, bestanden von vorne herein keine großen Aussichten auf einen Punktgewinn in Neureut. Allerdings war das Spiel dann doch schneller vorbei als erwartet, so dass unser Stamm-Thai sehr von unserem frühen Eintreffen überrascht wurde. Lediglich Armin Maurer konnte sich im Einzel durchsetzen. Den zweiten Punkt des Abends steuerte das an 1 aufgestellte Doppel Müller/Maurer bei.

Armin Maurer (1.5) und Claus Müller (0.5)

#### Herren, 2. Mannschaft, Bezirksklasse 3:9 gegen VSV Büchig

Do, 2.10. Heimspiel

Zweite mit deutlicher Heim-Niederlage  
Der Eindruck eines schwachen Saison-Starts beginnt sich langsam zu verfestigen. Noch hat die Mannschaft nicht das gewohnte Leistungs-Niveau erreicht. Gegen den starken VSV Büchig gelang es weder dem vorderen, noch dem mittleren Paarkreuz im Einzel Zählbares beizusteuern. Zudem ging man erneut mit einem 1:2-Rückstand aus den Doppeln. Allerdings ist beim kommenden Aufeinandertreffen mit dem Bezirksliga-Absteiger Langensteinbach am Samstag noch nicht mit einer Wende zu rechnen.

Stephan Jäkel (1.0), Armin Maurer (1.0), Markus Wipfler (0.5) und Arian Grotz (0.5)

**Herren, 3. Mannschaft, Kreisliga St. 1  
9:5 gegen TV Knielingen**

Mo, 29.9., auswärts

Erfolgreicher Auftritt in neuer Umgebung Die dritte Mannschaft hat am gestrigen Abend in Knielingen den ersten Sieg in der Kreisliga eingefahren. In neuer Halle im Sportpark Knielingen konnten die Gastgeber alle drei Doppel im fünften Satz knapp für sich entscheiden. Aber nachdem Michael Bönke den sehr hoch eingeschätzten Knielinger Rieple mit 3:1 nieder halten konnte, keimte Hoffnung auf. In der Folge gingen lediglich zwei Einzel verloren und somit trug unsere Mannschaft den Sieg davon. Herauszuheben ist das vordere Paarkreuz, das keinen Punkt abgab, denn auch Matthias Buchmüller besiegte Rieple überraschend.

Matthias Buchmüller (2.0), Michael Bönke (2.0), Thomas Dantes (2.0), Michael Lumpp (2.0) und Frank Kettendorf (1.0)

**Herren, 3. Mannschaft, Kreisliga St. 1  
9:6 gegen TV Malsch**

Di, 30.9., Heimspiel

Aushilfen sichern doppelten Punktgewinn Mit Michael Bönke, Marc Michel und Thomas Dantes fehlten der dritten Mannschaft gleich drei Stammspieler. Diese Ausfälle kompensierten Daniel Auchter, Jörg Scheurer und Martin Lumpp hervorragend. Zusammen trugen sie fünf Punkte zum Sieg gegen den TV Malsch bei. Überraschend waren die beiden Spielgewinne von Frank Kettendorf im vorderen Paarkreuz gegen die beiden deutlich höher eingeschätzten Malscher Mathias Toppelhoffer und Steffen Graf. Die Dritte legt mit 4:2 Punkte einen guten Start hin und hofft die Leistung aus den letzten beiden Partien am kommenden Dienstag gegen die TTV Friedrichstal bestätigen zu können.

Frank Kettendorf (2.0) Martin Lumpp (2.0), Michael Lumpp (1.5), Daniel Auchter (1.5), Jörg Scheurer (1.5) und Matthias Buchmüller (0.5)

**Herren, 4. Mannschaft, Kreisklasse B,  
St.2**

**8:8 gegen ASV Grünwettersbach V**

Do, 25.9. auswärts

Unverhoffter Punktgewinn.

Im ersten Spiel der Saison traf die Vierte gleich auf ein Topsteam der Kreisklasse B. Trotz des Fehlens der Nummer eins von Grünwettersbach lagen die Vorteile auf den Positionen eins bis drei bei den Gastgebern, während wir hinten favorisiert waren. Nach Siegen der Doppel Scheurer/Auchter und Lumpp/Schneider lag der Vorteil auf unserer Seite. Mit einem super Spiel konnte Iqbal die Führung behaupten und die Siege von Jörg und Gerhard ergaben die 5:4-Führung. Durch Siege von Martin, Gerhard und Andreas war im Schlussspiel sogar ein doppelter Punktgewinn möglich, allerdings waren alle Weierer mit dem Un-

entschieden mehr als zufrieden.

Gerhard Schneider (2.5), Jörg Scheurer (1.5), Martin Lumpp (1.5) Iqbal Chawla (1.0) Andreas Wagner (1.0) und Daniel Auchter (0.5)

**Herren, 5. Mannschaft, Kreisklasse C,  
St.2**

**9:3 gegen TV Busenbach III**

Fr. 26.9. auswärts

Fünfte Mannschaft weiter auf Spitzenkurs. TTV Ettlingenweier V gegen TV Busenbach III war in den vergangenen Jahren zumeist eine klare Begegnung mit Sieg für Busenbach. Hochmotiviert und konzentriert trat somit die Mannschaft aus Ettlingenweier in nahezu Bestbesetzung an. Busenbach musste ohne ihre Nr. 1 antreten und somit versprach das Spiel wegen des fast identischen QTR-Durchschnitts hochspannend zu werden. Nach den Doppeln stand es bereits 2:1 für unsere Mannschaft wobei das bewährte Doppel Naß/ Keller sich nach hartem Kampf mit 3:2 gegen das starke Doppel Abdulkarim/ Titze durchsetzen konnte. In den darauffolgenden Einzeln punkteten Joachim Naß, Armin Keller, Hubert Weber, Zehn Pei und Christian Plathow, so dass bei einem Stand von 7:2 die Mannschaft schon guter Hoffnung sein durfte. In einem hart umkämpften Spiel konnte sich nach 5 Sätzen Jochim Naß gegen die starke Nr. 1 aus Busenbach, Aries Kätzler, durchsetzen, Anton Fucik musste sich hingegen gegen den sehr starken Nabil Abdulkarim in ebenfalls 5 Sätzen geschlagen geben. Mit einem souveränen 3:0 Sieg rundete Hubert Weber den Abend gegen den nahezu punktgleichen Tobias Titze ab.

Joachim Nass (2.5), Hubert Weber (2.5), Armin Keller (1.5), Christian Plathow (1.5) und Zehn Pei (1.0)

**Herren, 6. Mannschaft, Kreiskl. D4, St.1  
0:7 gegen DJK Daxlanden I**

Do, 25.9. Heimspiel.

Schnelles Spielende.

Die Spielklasse D, in der die 6. Mannschaft spielt, hat eine Besonderheit. Offiziell als unterste Klasse eingestuft, reichen hier 4 anstatt 6 Spieler für eine Mannschaft. Diese Klasse wurde ins Leben gerufen, um den Spielern die Möglichkeit zu geben, am Spielbetrieb teilzunehmen, wenn es für eine „komplette“ Mannschaft nicht mehr ausreicht. So kommt es auch, dass hier Spieler spielen, die auf Grund ihrer Spielstärke weitaus höher spielen könnten. Die 6. Mannschaft hatte die 1. Mannschaft von Daxlanden zu Gast, die im vorderen Paarkreuz 2 Spieler hat, die eingestuft nach QTR-Punkten 2 bis 3 Spielklassen höher noch bestehen könnten. Auch im hinteren Paarkreuz waren sie noch sehr stark besetzt. So verlief dann auch das Spiel. Innerhalb von einer Stunde war die 0:7 Niederlage besiegelt. Letztendlich konnte nur Peter Altmann seinem Gegner Paroli bieten. Er gewann den

einigen Satz an diesem Abend für unsere Mannschaft. Bleibt zu hoffen, dass nicht alle Mannschaften so stark sind.

**Herren, 6. Mannschaft, Kreiskl. D4, St.1  
5:7 gegen TTC Forchheim V**

Mi, 1.10. auswärts. Punktgewinn war möglich

Deutlich erholt von der Niederlage in der letzten Woche, zeigte sich die 6. Mannschaft in Forchheim. Allerdings war die 5. Mannschaft von Forchheim im hinteren Paarkreuz deutlich schwächer besetzt, als die bisherigen Gegner. Hier wurden auch die Punkte erzielt. Elmar Hurler, der in dieser Saison das 1. Mal spielte, gewann beide Einzel. Gaby Schwan verlor allerdings eins von den 2 Spielen im 5. Satz, was schon der Punkt zum unentschieden hätte sein können. Wieder ganz unglücklich verlor der zurzeit sehr stark spielende Zhen Pei sein 2. Einzel. Knapper als im 5. Satz in der Verlängerung geht es nicht mehr. Auch Franz Hable hat in seinen beiden Spielen gut mitgehalten, doch jeweils am Ende der Sätze geht ihm ein wenig die Luft aus. Es kamen noch 2 Punkte gegen das schwächere Doppel der Gegner hinzu, so dass nur ganz knapp ein Punktgewinn verpasst wurde.

Elmar Hurler (2.5), Gaby Schwan (1.5), Franz Hable (0.5) und Zehn Pei (0.5)

**Schüler, Kreisklasse Schüler B**

**6:1 gegen TTC Forchheim**

Di, 30.9.2014, 17:45, Heimspiel

TTV Ettlingenweier nach langjähriger Pause wieder mit einer Schülermannschaft im Kreis vertreten.

Die Anstrengungen der letzten 2 Jahre in der Jugendarbeit tragen erste kleine Früchte: Endlich kann der TTV Ettlingenweier wieder eine Mannschaft im Nachwuchsbereich ins Feld schicken. Umso schöner war es, dass die neu formierte Schülermannschaft gleich im 1.Spiel einen Sieg erringen konnte. Angefeuert von den Betreuern und Eltern konnte sie recht schnell die verständliche Anfangsnervosität ablegen und hatte in den Doppeln mehr mit dem Spielmodus als mit ihren weiblichen Gegenübern zu kämpfen. So stand es nach Siegen der Doppel Jonas Plathow/Jonas Lumpp und Lukas Bönke/Marcel Clour bereits 2:0 für unser Team. Jonas Plathow erhöhte die Führung durch seinen Einzelsieg auf 3:0, ehe die Gäste aus Forchheim ihren ersten und bis zum Ende auch einzigen Punkt gewannen. In den folgenden Einzelpartien kamen Lukas und Tim Bönke zu ihren ersten Einzelspielen. Auch hier konnten die Punkte für Ettlingenweier erspielt werden. Den Abschluss machte dann wieder Jonas Plathow. In 5 Sätzen behielt er schließlich die Oberhand. Ein Anfang ist also gemacht, jetzt heißt es weiter fleißig trainieren.

Jonas Plathow (2.5), Lukas Bönke (1.5), Tim Bönke (1.0), Jonas Lumpp (0.5) und Marcel Clour (0.5)

## Musikverein Ettlingenweier e.V.

### Musikproben im Vereinsheim am Freitag, 10. Oktober:

20 Uhr Hauptorchester  
18.45 Uhr Jugendorchester  
17.45 Uhr Schülerorchester

### Ausbildung beim MVE

#### Auch für NEU- und WIEDER-Einsteiger

Hat Ihr Sohn / Ihre Tochter Interesse ein Instrument zu erlernen oder erste Schritte in die Welt der Musik zu unternehmen? Oder haben Sie mal ein Instrument gespielt und möchten wieder anfangen? Unser Angebot an Sie:

- Blockflötenunterricht
- Percussiongruppe
- Instrumentalausbildung an Blasinstrumenten und Schlagzeug
- Schülerorchester
- Jugendorchester Spielgemeinschaft Da Capo
- Hauptorchester

Die Kinder erhalten eine qualifizierte Ausbildung, zu deutlich günstigeren Vereinskonditionen, nach Wahl an der Musikschule Ettlingen oder an der Musikschule Forum Musicum Bruchhausen. Des Weiteren haben die jungen Musiker auch die Möglichkeit in unserem Schülerorchester oder dem Jugendorchester, der Spielgemeinschaft „Da Capo“, mitzuspielen.

Auch **Erwachsene**, welche gerne ihr Hobby wieder aufnehmen möchten oder nicht mehr alleine zu Hause spielen wollen, sind willkommen. Wir unterstützen Sie beim Wiedereinstieg.

Ihr Ansprechpartner: Clemens Kaiser  
07243 / 93 84 79. Informationen können Sie auch per E-Mail anfordern:  
jugendleiter@mv-ettlingenweier.de

### Reinschauen

Weitere Infos zum Verein und unseren Ausbildungsmöglichkeiten unter [www.mv-ettlingenweier.de](http://www.mv-ettlingenweier.de) oder bei unserem Vorstand unter Tel. 07243 / 597010

## Stadtteil Oberweier



## Ortsverwaltung

### 900 Jahre Oberweier im Jahr 2015

Am kommenden Montag, 13.10. findet um 19 Uhr das nächste Treffen zur Vorbereitung der 900-Jahr-Feier im Sitzungssaal in der Ortsverwaltung von Oberweier statt.

Eingeladen hierzu sind alle Vertreter der örtlichen Vereine sowie alle interessierten Einwohner von Oberweier, die sich gerne beteiligen wollen.

Wolfgang Matzka  
Ortsvorsteher

### Beleuchtung am Fahrrad überprüfen

Es ist wieder Zeit was für die Sicherheit im Straßenverkehr zu tun!

Viele unserer Schulkinder und Heranwachsenden sind auch in der dunklen Jahreszeit mit dem Fahrrad unterwegs. Warum nicht das bevorstehende verlängerte Wochenende dazu nutzen, dass die Eltern sich zusammen mit den Kindern die Fahrräder des Nachwuchses anschauen und die Verkehrstauglichkeit überprüfen. Hier ist besonderes Augenmerk auf die Beleuchtung am Fahrrad zu legen. Pflicht sind weißer Scheinwerfer, rotes Rücklicht, weißer Frontreflektor, großer roter Flächenreflektor und kleiner Rückstrahler hinten, sowie gelbe Pedal- und Speichenreflektoren. Zulässig sind auch reflektierende Ringe an Reifen und Felgen. In dieser Jahreszeit sollte das Licht auf jeden Fall funktionieren und auch eingeschaltet werden. Die Argumentation, ohne Licht bin bzw. war ich schneller, ist die denkbar schlechteste im Falle eines Unfalls. Tragen wir alle dazu bei, dass Unfälle aufgrund defekter oder ungenügender Beleuchtung am Fahrrad in diesem Jahr ausbleiben. Hilfreich ist auch helle angepasste Kleidung und eine Kapuze, die sich mit dem Kopf bewegen lässt, behindert nicht die Sicht und vermeidet „Blindflüge“. Wir bitten die Eltern als gutes Vorbild voran zu gehen und mit ihren Kindern über dieses wichtige Thema zu sprechen. Ihr Ortsvorsteher Wolfgang Matzka

### Rückschnitt von Sträuchern und Gehölzen

Die Stadt Ettlingen möchte die Grundstückseigentümer an den § 28 Abs. 2 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg erinnern, wonach Anpflanzungen und Zäune nur so angelegt und unterhalten werden dürfen, dass der Verkehr - auch Fußgängerverkehr - nicht beeinträchtigt wird. Dies heißt, dass auf privaten Grundstücken gesetzte Pflanzen nicht in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen dürfen. Gerade im Herbst ist wieder an der Zeit, unter Berücksichtigung des Naturschutzgesetzes, die evtl. notwendigen Rückschnittarbeiten durchzuführen. Die Pflanzen müssen bis zu einer Höhe von 2,50 m über dem Gehweg bzw. Geh- und Radweg und 4,50 m über der Fahrbahn entfernt werden. Mit Blick auf das Laub im Sommer und das sich daraus ergebende Durchhängen der Äste und Zweige ist es sinnvoll, auf die genannten Maße noch 50 Zentimeter „draufzulegen“. Im Gehwegbereich muss der Rückschnitt bis an die Grundstücksgrenze erfolgen. Bei Grundstücken, die direkt an einem Radweg oder kombinierten Geh- und Radweg liegen, muss der Rückschnitt bis 0,25 m gemessen ab der Grundstückskante in das Grundstück hinein durchgeführt werden. Verkehrszeichen und / oder Straßenbeleuchtung müssen ebenfalls freigehalten werden.

An Kreuzungen und Einmündungen muss zudem darauf geachtet werden, dass Pflanzen besonders im Bereich der Sichtfelder dauerhaft niedrig gehalten werden (in der Regel höchstens 80 cm hoch), damit der Autofahrer eine Übersicht hat.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 07 243/101-8373.

## Fundsachen

Gefunden wurde ein Schlüsselbund. Nähere Auskünfte erteilt die Ortsverwaltung.

## VHS

### Vorschau:

**Gourmet Kochkurs: Karibik (O0997)**  
Donnerstag, 9.10., 18:30 - 22:30 Uhr, Ettlingen, **Albgauhalle**, Küche, Zugang über die rechte Seite der Albgauhalle im UG, Middelkerker Straße

### Smoothies selber herstellen (O0996)

2 Abende, dienstags, 4., 11.11. jeweils von 18 - 19:30 Uhr

### Herbst/Halloween Basteln - für Kinder ab 4 Jahren - (O0999) Freitag, 24.10., 15 - 16:30 Uhr

Alle Kurse finden in der Grundschule in Ettlingen - Oberweier, Raum 11, EG, Zugang über den Schulhof/Hinterseite von der Sachsenstraße bzw. Schönreuthstraße statt.

**Außenstellenleiterin: Irmtraud Pilz, Tel.: 07243/90000,**

**E-Mail: [vhs-oberweier@ettlingen.de](mailto:vhs-oberweier@ettlingen.de)**  
**Volkshochschule Ettlingen**, Pforzheimer Str. 14 a, Tel.: 07243/101-484, -483, Fax: 07243/101-556, E-Mail: **[vhs@ettlingen.de](mailto:vhs@ettlingen.de)**, Internet: **[www.vhsettlingen.de](http://www.vhsettlingen.de)**, Geschäftszeiten: montags bis mittwochs 08.30 - 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr, donnerstags 08.30 - 12 Uhr, 14 - 18 Uhr, freitags 08.30 - 12 Uhr

## Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd

### Kinderkirche

in unserer Kirche in Oberweier

### St. Wendelin

am **Samstag, 11. Oktober, 18 Uhr.**

**Wir beginnen gemeinsam den**

**Gottesdienst in der Kirche.**

**Alle Kinder sind eingeladen!**

### Besuch von Erzbischof

#### Stephan Burger

zum Ministrantentag, der Ministranten von Spessart, Schöllbrunn, Schlutenbach, Bruchhausen, Ettlingenweier, Oberweier

#### Freitag, 17. Oktober in Ettlingenweier.

18 Uhr Pontifikalamt mit anschließender Begegnung mit dem Erzbischof im Gemeindezentrum.

Wir laden ALLE herzlich ein mit uns zu beten und zu feiern:

DIE MINISTRANTEN

## Luthergemeinde

### 11. SerenadenKonzert

Am Sonntag, 19. Oktober, haben wir um 19 Uhr in der **Kleinen Kirche** in Bruchhausen das nächste Serenadenkonzert. An diesem Abend ist bei uns das *Duo Fortissimo* aus der Schweiz zu Gast. Es besteht aus den beiden Violinisten Fabienne Thönen und Francois Theis. Weitere Informationen siehe unter der Rubrik Bruchhausen.

Vor 25 Jahren nahm im Herzen Europas eine Revolution ihren Lauf, die mit friedlichen Mitteln Freiheit und Selbstbestimmung errungen hat. Dabei war auch Torsten Hennig, der als Künstler und Christ in der DDR lebte und zeitweilig von Berufsverbot betroffen war. Die Luthergemeinde zeigt im Gemeindezentrum Bruchhausen die **Ausstellung „Passion im Licht der Farben“ von Torsten Hennig**, der heute in Karlsruhe lebt. Vernissage *Kunst + Besinnung – am Samstag, 11. Oktober um 18.30 Uhr*

## CDU-Ortsverband

Mitgliederversammlung und Ausflug  
Wir bitten die Mitglieder des CDU Ortsverbandes sich Sonntag, 19.10. für eine Mitgliederversammlung einzuplanen. Im Anschluss an eine Mitgliederversammlung findet ein politischer Frühschoppen statt. Wir freuen uns, dass unser Mitglied des Bundestages Axel E. Fischer hierfür zu uns nach Oberweiler kommt. Zum politischen Frühschoppen ab 11 Uhr im St. Wendelin Saal ist die interessierte Bevölkerung von Oberweiler herzlich eingeladen.

Für Sonntag, 26. Oktober plant der CDU Ortsverband seinen Ausflug: Ziel ist das Hambacher Schloss. Dort werden wir an einer Führung für Erwachsene teilnehmen. Für mitfahrende Kinder haben wir eine eigene Führung gebucht. Danach ist ein gemeinsames Mittagessen geplant.

Über weitere Details werden wir informieren. Anmeldungen zum Ausflug nehmen Wolfgang Matzka und Dr. Jörg Schneider gerne entgegen. Wir würden uns freuen, neben möglichst vielen unserer CDU Mitglieder auch interessierte Einwohner von Oberweiler bei unserem Ausflug begrüßen zu können. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme an beiden Terminen.

## TSV Oberweiler

### Kinderturnen

Der TSV Oberweiler bietet Kinderturnen in der Turnhalle der Grundschule Oberweiler wie folgt an:

**Dienstag** 17:45 – 18:30 h

Geräteturnen Mädchen ab 3. Klasse

**Mittwoch** 17:00 – 17:45 h

Sport-Spiel-Spaß

Mädchen + Jungen 3.-5. Klasse

**Mittwoch** 17:45 – 18:30 h

Sport-Spiel-Spaß

Mädchen + Jungen 4.-6. Klasse  
Info: Gabriele Baumgartner  
07243/3588898 (abends)

### Donnerstag

15:00 – 15:45 h

Kindergartenkinder (ab 3 Jahre)

15:45 – 16:30 h Eltern-Kind-Turnen

16:30 – 17:15 h Vorschulkinder

17:15 – 18:00 h 1. + 2. Klasse

Info: Rita-Lena Klaus 07243/99571

### Jugendspielbetrieb

E-Jugend

**04.10. SV Spielberg - FV Sulzbach 13:2**

D-Jugend

**04.10. FC Südsterne Karlsruhe 2 - SG Oberweiler/Sulzbach 5:2**

Bei herrlichem Herbstwetter sahen die Zuschauer auf dem Fußballplatz an der Ettlinger Allee in Karlsruhe ein beherztes Fußballspiel. Nach anfänglichem Kleinklein im Mittelfeld, entwickelte der Gastgeber zunächst mehr Torchancen, was sich wenig später in der 1:0 Führung niederschlug, die durch einen überraschenden Angriff egalisiert wurde. Durch tolle Paraden brachte unser glänzend aufgelegter Tormann, Torben Grosshennig, den Gegner oft zum Verzweifeln. Höhepunkt der ersten Halbzeit war ein durch ihn gehaltener aber unrechtmäßig gegebener Elfmeter.

Die zweite Halbzeit zeichnete ein ganz anderes Bild. Eine unerklärliche Verunsicherung machte sich breit. Dies nutzte der FC Südsterne gekonnt aus. Die folgenden Gegentore waren die logische Konsequenz. Doch unsere Spieler gaben nicht auf, zeigten nochmal große Moral, und erzielten nach sehenswerter Kombination mit dem Schlusspfiff den 5:2 Endstand.

### TSV Oberweiler - SG Stupferich 5:2

Nach drei Klatschen in Folge wollte man am letzten Sonntag einen Dreier einfahren, um nicht in die untere Region zu rutschen. Trotz Personalmangel ging man mit breiter Brust ins Spiel. Nach 4 min aber die erste Schrecksekunde, als TW Lumbor grandios klären musste. Nun waren die Haberackerjungs aber da. Der stark spielende „Didi Kikongo“ brachte den TSV mit einem Schuss an den Innenpfosten in Führung. Die Freude war jedoch nur von kurzer Dauer, denn die Gäste kamen gefühlt eine min später zum Ausgleich.

Wer jetzt dachte, das alte Lied geht wieder los, lag falsch. Der wie immer gut gelaunte, großartige Günther netzte noch zweimal ein vor dem Pausenpfiff, mit zwei Schüssen, die Strahlen ähnelten.

Nach der Pause kam der Kühlschranks zum Einsatz und verwandelte einen Strafstoß in cooler Manier. Die SG kam nochmal ran mit dem zweiten Treffer, ehe der ggG nach einen 80 „k“m - Sprint den Ball zum 5:2 Endstand ins Tor zirkelte.

Fazit: ein toller Sieg mit einer super Mannschaftsleistung wieder in die richtige Richtung

### TSV Oberweiler II – SC Neuburgweiler II 3:9

An diesem Spieltag war die Mannschaft des SC Neuburgweiler II zu Gast beim TSV Oberweiler II. Man wollte die Heim Bilanz weiter aufpolieren und auch in der Tabelle einen Schritt in Richtung Mittelfeld machen. Bereits nach 5 Minuten lag man mit 1:0 vorne. Doch leider wurden wiederholte Stellungsfehler von den Gästen umgehend bestraft. Selbst konnte man die eigenen Chancen nicht nutzen. So ging es mit 1:3 in die Pause. Nach Wiederanpfiff und erneuten, verletzungsbedingten Umstellungen fehlte die Ordnung und der Gast konnte bis auf 1:5 davonziehen. Auch die beiden Tore des Gastgebers konnten am sehr deutlichen Sieg des SC Neuburgweiler nichts mehr ändern. Somit bleibt die Reserve des TSV nach der 3:9 Niederlage weiter im Tabellenkeller.

### SV Burbach II – TSV Oberweiler II 4:0

Am vorgezogenen 1. Rückrundenspieltag war der TSV Oberweiler beim SV Burbach zu Gast. Der TSV musste wie in den Wochen zuvor, wieder mit einer auf etlichen Positionen verändern Mannschaft antreten, trotzdem konnte man von Anfang an die Vorgaben des Trainerduos gut umsetzen. So entwickelte sich in der ersten Halbzeit ein Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Da beide Abwehrreihen aber dicht hielten ging es mit 0:0 in die Pause.

Man wollte in der zweiten Halbzeit an die Leistung der ersten anknüpfen, um etwas Zählbares mit heimzunehmen. Leider verschlief die Mannschaft die ersten 15 Minuten komplett und der SV Burbach konnte den Zwischenstand, allerdings auch begünstigt durch unglückliche Entscheidungen des Schiedsrichters, auf 3:0 schrauben. Die Mannschaft des TSV konnte nun den locker aufspielenden Gastgebern nichts mehr entgegensetzen, da man zusehends die Ordnung verlor und die Kraft nachließ. Somit hatte der SV Burbach keine große Mühe das 4:0 zu schießen. Letztendlich ein auch in der Höhe verdienteres Ergebnis für den SV Burbach.

### Spvgg Söllingen - TSV Oberweiler 4:0

In der englischen Woche traf man am letzten Donnerstag auf Söllingen. Man war gewillt, die schwache Leistung aus dem Spiel zuvor vergessen zu machen. Jedoch stand die Partie wegen starken Personalmangels unter keinem guten Stern. Daher musste man mit Spielern der 2. Mannschaft, die schon am Tag zuvor 90 min gespielt hatten, in das Spiel starten. Jedoch war davon nicht viel zu sehen und man spielte gut mit in den Anfangsminuten. Jedoch war die Mannschaft wieder durch individuelle Fehler anfällig und ging mit einem Rückstand 3:0 in die Pause. In der 2. Halbzeit erhöhten die Gäste auf 4:0 wobei der TSV 2-3 100% ige ausließ und es so am Ende leider nach einem Debakel aussah.

## Kutschenfreunde Ettlingen e.V.

Herbstzeit – Fahrzeit



Nach dem intensiven Fahrerfest-Wochenende Anfang September ist nicht etwa Ruhe und Erholung bei den Kutschenfreunden eingeleitet...

Am 28. 9. fuhren Martin Breunig, Gustav Schäfer und Willy Beier nach Ötigheim. Werner Buschmann wurde hier als ältester Teilnehmer geehrt. Auch auf dem Fahrplatz war an diesem Tag wieder Einspannen angesagt, galt es doch das letzte Training vor dem Trophyfinale zu absolvieren.

Am Feiertag, 3. Oktober hieß es zeitig aufstehen: bereits um acht Uhr in der Früh starteten die ersten Prüfungen für den Finaldurchgang der Hügelland-Trophy. Im Dressurwettbewerb Einspanner belegten die Vereinsfahrer auch gleich wieder vier Plätze unter den ersten fünf: Sarah Holfelder ging klar als Siegerin aus der Prüfung hervor mit der hohen Wertnote von 7,50. Auf den hervorragenden Plätzen drei bis fünf folgten Andreas Müller, Laura Rothweiler und Svenja Müller. Im Feld der Zweispänner erreichte Saskia Ring den guten 4. Platz. Das warme Wetter begleitete in die Mittagspause, zur Pferdesegnung marschierten die Pferde an der Hand noch einmal auf dem Platz auf. Direkt im Anschluss wurde der Parcours für das Hindernisfahren besichtigt. Nach dem Durchgang der Großpferde war die Spannung greifbar, denn die vordersten Plätze der Zwischenranglisten für die Jugendwertung lagen nahe beieinander. Jeder Fehler auf der Strecke konnte den Verlust einer vorderen Platzierung bedeuten. Trotz konzentrierter Fahrten gelang einzig Sarah die entscheidende Nullfehlerrunde mit Golden Girls Jill. Saskia und Laura hatten je einen Abwurf zu verschmerzen. In der Schlussrangliste schob sich dann Svenja Kämpel (RFV Knittlingen) mit ebenfalls einer guten Leistung auf den zweiten Platz, dies bedeutete für Mitfavoritin Laura den undankbaren vierten Schlussrang. **Endergebnis Jugendwertung Ringtrophy Fahren 2014 RR Hügelland:** 1. Sarah Holfelder / 3. Saskia Ring / 4. Laura Rothweiler / 6. Svenja Müller / 7. Leonie Rauenbühler / 8. Marie Günther / 9. Celine Nock / 11. Annalouisa Schneider, alle Kutschenfreunde Ettlingen. Den Abschluss bildete ein Stilhindernisfahren,

das von Andreas Müller mit Kapryho klar gewonnen wurde.

Der Verein gratuliert allen Teilnehmenden für die hervorragenden Leistungen und den guten Teamgeist. Die ersten Pläne für die nächste Saison wurden bereits geschmiedet!

Noch ein gutes Stück weiter weg fand das Pilotprojekt der FN mit dem Jugendfahrchampionat U14 statt. Nach Neu-Isenburg wurde Nicole Nock eingeladen, um erste Turniererfahrungen in der Klasse A zu sammeln. Nach nächtlicher Anfahrt gelang beim frühen Start für die Dressurprüfung noch nicht alles nach Wunsch. Beim unmittelbar anschließenden Kegelfahren bewies Celine mit Mira dann, was in den beiden steckt. Mit leider einem Abwurf aber einer sehr guten Zeit erreichte sie den hervorragenden 5. Rang, wurde also platziert unter den 15 Teilnehmenden dieses Starterfeldes. Eine neue Herausforderung wartete dann am Sonntag mit der Geländeprüfung auf das Duo. Feststehende Hindernisse sind hier mit definierten Zeitvorgaben zu bewältigen. Hier galt natürlich dem Kennenlernen dieser Prüfung und der Sicherheit oberstes Gebot. Nach drei intensiven Tagen erreichte Celine in der kombinierten Schlusswertung den 9. Platz und kehrte mit einem reichen Erfahrungsschatz nach Hause zurück. Auch das bevorstehende Wochenende ist mit Höhepunkten gespickt. So wird ein Teil der Vereinsmitglieder beim Sternritt nach Malsch teilnehmen, während ebenfalls am Sonntag mehrere Gespanne in Leiberstung am traditionellen Wendelinusritt mit von der Partie sind. Erst gilt es noch einmal für Saskia Ring und Michael Ring, sie starten beim A-Turnier in Legelshurst. Die Vorstandschaft wünscht allen Beteiligten viel Erfolg, Freude und das nötige Wetterglück für diese Veranstaltungen. [www.kutschenfreunde-ettlingen.de](http://www.kutschenfreunde-ettlingen.de)

## Musikverein Oberweier

**Musikalischer  
Frühschoppen**  
Sonntag, 12.10.2014  
ab 10:30 Uhr  
Waldsaumhalle Oberweier

Wir bieten  
Genuss für die Ohren und  
Gaumenfreuden für den Magen

Ihr Musikverein Oberweier freut sich auf Sie!

## Obst- und Gartenbauverein Oberweier e.V.

Vereinsausflug



Am Samstag, 27.09. startete um 7:15 Uhr der OGV Oberweier zu seinem Jahresausflug. Die erste Station war der Meerrettich-Hof der Familie Droll in Fautenbach. Niemand der Teilnehmer hatte sich bisher vorstellen können, wieviel schwere körperliche Handarbeit erforderlich ist, um den Meerrettich anzubauen, zu ernten und vom Acker in einen verkaufsfähigen Zustand zu versetzen. Das Foto oben zeigt im Vordergrund den Seniorinhaber (81 Jahre) bei dem mühsamen Putzen jeder einzelnen Wurzel vor dem Verkauf.

Zweite Station war die Besichtigung der Senffabrik „Raifalsa und AlèLor“ in Mietesheim, im Elsass. Es handelt sich hierbei um das einzige Verarbeitungsunternehmen von Meerrettich in Frankreich. Die Zugabe von 10 bis 15 % feinst gemahlenem Meerrettich zum Senf verleiht ihm den besonderen pikanten Geschmack. Neben Meerrettich-Senf hat Raifalsa sehr viele Produktvarianten im Angebot, die nach der Werksbesichtigung ausgiebig verkostet wurden. Die meisten Reisetilnehmer erstanden zum Schluss in dem angeschlossenen Werksverkauf noch einige Mitbringsel zum Verfeinern ihrer heimischen Küche. Am Nachmittag ging es dann nach Fischbach in der Pfalz. Im dortigen „Biosphärenhaus“ gab es drei Besuchsschwerpunkte.

Die Ausstellung im Haus zeigte die vielfältigen Aspekte zum Natur- und Kulturraum der Region, nicht nur bei Tage. In einem abgedunkelten Raum wurden die Geheimnisse der nächtlichen Natur präsentiert. Auf dem angeschlossenen Baumwipfelpfad in 20 m Höhe und einem Aussichtsturm von 40 m Höhe ließ sich der Wald aus der Vogelperspektive erleben. Besonders Verwegene konnten auf einer Riesenrutsche baumabwärts

ihren Mut beweisen. Die dritte Attraktion der Biosphären-Anlage war die angeschlossene Falknerei. Diverse Falken, Adler und Geier konnte man hier aus nächster Nähe bewundern. Nicht nur in den Volieren, sondern buchstäblich auch hautnah in einer Flugschau. So manche Frisuren litten unter den Schwingen der über sie hinwegschießenden Greifvögel. Der „Mühlengrund“ in Heuchelheim mit seiner feinen Speisekarte lieferte zum Abschluss des Tages ein behagliches Zusammensein mit regem Gesprächsaustausch und kulinarischen Leckerbissen. Um 21:00 Uhr war dann letztendlich Rückkehr in Oberweiler. „Es war ein sehr schöner Tag!“ hörte man vielfach verlauten.

## Stadtteil Schluttenbach



### Ortsverwaltung

#### Rückschnitt von Sträuchern und Gehölzen

Die Stadt Ettlingen möchte die Grundstückseigentümer an den § 28 Abs. 2 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg erinnern, wonach Anpflanzungen und Zäune nur so angelegt und unterhalten werden dürfen, dass der Verkehr - auch Fußgängerverkehr - nicht beeinträchtigt wird. Dies heißt, dass auf privaten Grundstücken gesetzte Pflanzen nicht in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen dürfen.

Gerade im Herbst ist wieder an der Zeit, unter Berücksichtigung des Naturschutzgesetzes, die evtl. notwendigen Rückschnittarbeiten durchzuführen. Die Pflanzen müssen bis zu einer Höhe von 2,50 m über dem Gehweg bzw. Geh- und Radweg und 4,50 m über der Fahrbahn entfernt werden. Mit Blick auf das Laub im Sommer und das sich daraus ergebende Durchhängen der Äste und Zweige ist es sinnvoll, auf die genannten Maße noch 50 Zentimeter „draufzulegen“. Im Gehwegbereich muss der Rückschnitt bis an die Grundstücksgrenze erfolgen. Bei Grundstücken, die direkt an einem Radweg oder kombinierten Geh- und Radweg liegen, muss der Rückschnitt bis 0,25 m gemessen ab der Grundstückskante in das Grundstück hinein durchgeführt werden. Verkehrszeichen und / oder Straßenbeleuchtung müssen ebenfalls freigehalten werden.

An Kreuzungen und Einmündungen muss zudem darauf geachtet werden, dass Pflanzen besonders im Bereich der Sichtfelder dauerhaft niedrig gehalten werden (in der Regel höchstens 80 cm hoch), damit der Autofahrer eine Übersicht hat.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 07 243/101-8373.

### VHS

**VHS Außenstelle Schöllbronn / Schluttenbach** Maria-Luise Wipfler,  
Tel.: 07243/20226 (auch Anrufbeantworter)  
vhs-schoellbronn@ettlingen.de

**November -**

**Diavorträge siehe unter Schöllbronn**

### Seelsorgeeinheit Ettlingen-Höhe

#### Besuch von Erzbischof Stephan Burger

zum Ministrantentag der Ministranten von Spessart, Schöllbronn, Schluttenbach, Bruchhausen, Ettlingenweiler, Oberweiler

**Freitag, 17. Oktober in Ettlingenweiler.**

18 Uhr Pontifikalamt mit anschließender Begegnung mit dem Erzbischof im Gemeindezentrum.

Wir laden ALLE herzlich ein mit uns zu beten und zu feiern:

**DIE MINISTRANTEN**

### KJG Jugendgruppe Schluttenbach

Nächste Gruppenstunde:

Am Freitag, 10.10. im Jugendraum überm Kindergarten.

Gruppe Kids 1, 8 - 12 Jahre, 17.30 bis 19 Uhr, Herbst-Girlanden, UKB € 2.

Kids 2, 13 - 16 Jahre, 19 bis 20.30 Uhr, Kochen, UKB € 2.

### TV Schluttenbach

**2. Platz für unser Festbuch 2013 !**



Im Rahmen des Landesturntages Donaueschingen wurden die Siegerevereine des Festschriften-Wettbewerbes 2013 mit einer Urkunde und einem Geldbetrag ausgezeichnet.

Der TV Schluttenbach belegte den **2. Platz** mit unserer schönen Festschrift aus dem Jubiläumsjahr. Der Ehrenvorsit-

zende Josef Günter, Nicole Salmen und Silke Schmidt aus der Redaktion nahmen den Preis entgegen. Sarah Klein und Gabriele Merklinger - ebenfalls aus der Redaktion - konnten leider nicht dabei sein.

Erstplatziert war der TSV Tauberbischofsheim und den 3. Platz belegte der TSV Neudorf.

Sind Sie neugierig geworden und haben noch keine Festschrift von uns zu Hause ?

Dann wenden Sie sich gerne an uns, denn es gibt noch ein paar Exemplare.

## Stadtteil Schöllbronn



### Ausstellung Künstlergilde Schöllbronn

Die zur Tradition gewordene Kunstausstellung im Pfarrsaal Schöllbronn neben der Kirche findet auch dieses Jahr vom 10. bis 12. Okt. statt.

Gezeigt werden die neuesten Arbeiten der Künstlergilde. Aus diesem Grund laden wir Sie zur Vernissage **am 10. Oktober um 19 Uhr** ganz herzlich ein.

Die Ausstellung kann am Samstag, 11. und Sonntag, 12. Okt. **von 10 Uhr bis 18 Uhr** besucht werden.

Ein reges Interesse an unserer Ausstellung würde uns sehr freuen.

### Ortsverwaltung

#### Sitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Schöllbronn findet am Mittwoch, 15. Oktober 2014, um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Schöllbronn statt.

#### Tagesordnung:

TOP 1: Fragen, Anregungen und Bekanntgaben der Bürger/innen.

TOP 2: Information über den Fortgang der in 2014 anstehenden Projekte.

TOP 3: Stellungnahme zu bis zum Sitzungstermin eingegangenen Bauanträgen.

TOP 4: Bekanntgabe weitergeleiteter Bauanträge.

TOP 5: Bekanntgabe der Ergebnisse von Geschwindigkeitsmessungen.

TOP 6: Sonstige Bekanntgaben der Verwaltung.

TOP 7: Fragen und Anregungen der Ortschaftsräte.

Die interessierte Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Steffen Neumeister  
Ortsvorsteher

#### Ortsbegehung

Die nächste Ortsbegehung der Mitglieder des Ortschaftsrates findet am

**Samstag, 18. Oktober** statt. Schwerpunktmäßig werden die Kleingärten bei der Festhalle besucht. Treffpunkt ist um 14 Uhr direkt bei den Kleingärten.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind hierzu eingeladen und können den Ortschaftsratsrat begleiten.

**Bei Regen wird die Begehung verschoben.**

### **Rückschnitt von Sträuchern und Gehölzen**

Die Stadt Ettlingen möchte die Grundstückseigentümer an den § 28 Abs. 2 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg erinnern, wonach Anpflanzungen und Zäune nur so angelegt und unterhalten werden dürfen, dass der Verkehr - auch Fußgängerverkehr - nicht beeinträchtigt wird. Dies heißt, dass auf privaten Grundstücken gesetzte Pflanzen nicht in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen dürfen.

Gerade im Herbst ist wieder an der Zeit, unter Berücksichtigung des Naturschutzgesetzes, die evtl. notwendigen Rückschnittarbeiten durchzuführen. Die Pflanzen müssen bis zu einer Höhe von 2,50 m über dem Gehweg bzw. Geh- und Radweg und

4,50 m über der Fahrbahn entfernt werden. Mit Blick auf das Laub im Sommer und das sich daraus ergebende Durchhängen der Äste und Zweige ist es sinnvoll, auf die genannten Maße noch 50 Zentimeter „draufzulegen“. Im Gehwegbereich muss der Rückschnitt bis an die Grundstücksgrenze erfolgen. Bei Grundstücken, die direkt an einem Radweg oder kombinierten Geh- und Radweg liegen, muss der Rückschnitt bis 0,25 m gemessen ab der Grundstückskante in das Grundstück hinein durchgeführt werden. Verkehrszeichen und / oder Straßenbeleuchtung müssen ebenfalls freigehalten werden.

An Kreuzungen und Einmündungen muss zudem darauf geachtet werden, dass Pflanzen besonders im Bereich der Sichtfelder dauerhaft niedrig gehalten werden (in der Regel höchstens 80 cm hoch), damit der Autofahrer eine Übersicht hat.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 07 243/101-8373.

### **Generation Ü50/seniorTreff Schöllbronn**

**Freitag, 10. Oktober**

15:00 Uhr – **Yoga auf dem Stuhl** in der Gymnastikhalle der Schule

**Dienstag, 14. Oktober**

09:30 Uhr – **„Stabil und mobil im Alter“** Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung in Anlehnung an das Übungsprogramm der AOK

**Mittwoch, 15. Oktober**

15:00 Uhr – **Nordic-Walking für Einsteiger und Geübte**

**Achtung:** geänderte Anfangszeit ab Oktober! – Treff: Neuroder Straße 24  
Wenn erforderlich wird eine Einführung in die Technik des Gehens mit Stöcken gegeben. Es wird nur auf Wald- und Feldwegen gelaufen. Für Geübte geht eine zweite Gruppe auf Tour.

**Anmeldung und weitere Information:**

Ortsverwaltung Schöllbronn, Tel. 07243 2416, oder bei G. Marschar, Tel. 07243 219014, E-Mail: gmarschar@arcor.de

### **VHS**

**VHS Außenstelle Schöllbronn / Schluttenbach** Maria-Luise Wipfler,

Tel.: 07243/20226 (auch Anrufbeantworter) vhs-schoellbronn@ettlingen.de  
*November - Diavorträge:*

**O1011 Ladakh/Nordindien - Markha-Trek / Monika Weber**

Die Kursleiterin, eine erfahrene Höhenbergsteigerin, berichtet von ihrer letztjährigen Trekkingtour durch Ladakh in Nordindien. Das Trekking beginnt im Tal des Zanskar Flusses, führt durch wüstenähnliche Berglandschaften, vorbei an kleinen Dörfern und grünen Oasen. Die Tour führt über vier hohe Pässe zwischen 4500m und 5200m. Die Kultur, die einzigartige Berglandschaft, die Begegnung mit den Hirten und der Bevölkerung hinterlassen tiefe und bleibende Eindrücke.

**Veranstaltungsort:**

Pfarrsaal St. Bonifatius, (Neben der Kirche) Zehntstraße, OT Schöllbronn  
1 Abend 12.11., 19:30 – 21 Uhr, Entgelt: 6 €

**O1012**

**Iran mit Damavand 5.671 m: Zum höchsten Berg des Orient/ Monika Weber**

Persien, ein heute oft verkanntes Land, ist ein Reiseziel von ganz besonderer Art. Da sind die architektonischen Kostbarkeiten der islamischen Zeit, die türkis erstrahlenden Städte mit ihren Prunkbauten und die monumentalen Ruinenstädte aus der Antike, die wilden Gebirgsszenarien und die endlosen Wüsten. Mittelpunkt der Reise ist das Albruz-Gebirge nördlich von Teheran mit dem höchsten Berg des Iran, dem Damavand, der gleichzeitig nationales Symbol ist. Die Höhenanpassung erfolgt durch einen mehrtägigen Aufenthalt am Plateau der 4.000er um den Alam Kuh. Nach der körperlichen Anstrengung kommt der kulturelle Genuss: Shiraz, Persepolis, Isfahan und Kashan geben einen tiefen Einblick in die Kultur, in Geschichte und Gegenwart.

**Veranstaltungsort:**

Pfarrsaal St. Bonifatius, (Neben der Kirche) Zehntstraße, OT Schöllbronn  
1 Abend, 26.11. Mittwoch, 19:30 – 21 Uhr, Entgelt: 6 €

### **Katholisches Pfarramt St. Bonifatius Schöllbronn**

**Besuch von Erzbischof Stephan Burger**

zum Ministrantentag, der Ministranten von Spessart, Schöllbronn, Schluttenbach, Bruchhausen, Ettlingenweiler, Oberweiler

**Freitag, 17. Oktober in Ettlingenweiler.**

18 Uhr Pontifikalamt mit anschließender Begegnung mit dem Erzbischof im Gemeindezentrum.

Wir laden ALLE herzlich ein mit uns zu beten und zu feiern:  
DIE MINISTRANTEN

### **Johann-Peter-Hebel-Schule**

**Besuch in der Jungen Kunsthalle Karlsruhe „Tor, Tor, Tor“**



**Der nachfolgende Bericht ist von Senara, Kl. 3.**

Am Mittwoch, 24. September fuhren wir mit Bus und Bahn nach Karlsruhe. Wir liefen in den Botanischen Garten und machten dort Picknick. Danach gingen wir in die Junge Kunsthalle. Wir betrachteten zusammen die Bilder und Objekte und schauten einen Film. Frau Fünfle erklärte uns, wo, was und wer die Bilder gemalt hat. Dann machten wir eine Vesperpause. Alle Kinder gingen in den 1. Stock und zogen einen Malkittel an. Jeder suchte sich einen Platz und ritze in die Druckplatte etwas über Fußball ein. Jetzt holten wir uns ein Blatt Papier. Nun walzten wir die Druckplatte mit Farbe ein und druckten die Platte fest auf das Papier. Wir spielten Fußballspiele. Am Schluss fuhren wir mit Bahn und Bus wieder nach Hause. Es hat allen großen Spaß gemacht.

### **TSV Schöllbronn**

**Abt. Fußball**

**Erste und zweite Mannschaft**

Unter der Woche mussten beide Mannschaften zu Auswärtsspielen reisen. Während das Unentschieden der 2. Mannschaft beim FV Sulzbach 2 nicht gerade erfreulich war, war das Abschneiden der 1. Mannschaft in Wössingen positiv zu sehen.

Im weiteren Verlauf am Sonntag gab es wieder völlig unterschiedliche Ergebnisse unserer beiden Mannschaften. Die 2. Mannschaft konnte einen souveränen Sieg erringen und unsere 1. Mannschaft wurde nach zuletzt 7 Punkten aus 3 Spielen wieder auf den harten Boden der Realität zurückgeholt. Die Spiele im Einzelnen waren:

**1. Okt., unglückliches Remis im Flutlichtspiel, FV Sulzbach 2 – TSV Schöllbronn 2 2:2 (1:2)**

Wie bereits in den vergangenen Wochen startete unsere Elf gut in die Partie, hatte deutlich mehr Ballbesitz und erspielte sich gute Chancen.

In der 3. Minute fiel folgerichtig das 1:0, als Kris Partyka einen Freistoß unhaltbar im linken Kreuzeck versenkte.

Anschließend wurde es wieder einmal versäumt nachzulegen und somit für mehr Ruhe zu sorgen – die Chancen dafür waren da.

So kam der FV Sulzbach in der 31. Minute zum mehr als glücklichen Ausgleich. Nur vier Minuten später war es dann der zweite Geniestreich von Partyka, der die alte Führung wieder herstellte. Nach schöner Kombination landete sein Schuss aus 20 Metern im linken oberen Winkel. In der zweiten Halbzeit wurde das Spiel dann zerfahrener und es gab nun Chancen auf beiden Seiten. In der 61. Minute wurde dem TSV schließlich wieder eine Standardsituation zum Verhängnis, als Sulzbach per direktem Freistoß zum 2:2 traf. Die beste Möglichkeit zum Siegtreffer hatte Cesaay, der jedoch am Pfosten scheiterte. Somit ist unsere TSV-Elf nun seit fünf Spielen ungeschlagen. Am Sonntag soll beim Tabellenletzten der nächste Sieg folgen um den Anschluss an die Tabellenspitze zu wahren.

**2. Okt. verdientes Unentschieden beim Mitaufstiegs-kandidaten:**

**FV Wössingen – TSV Schöllbronn 2:2 (1:1)**

Nach zuletzt zwei Siegen hatte unsere 1. Mannschaft am Donnerstagabend den schweren Gang in Wössingen anzutreten. Von Beginn an zeigte die Mannschaft, dass man nicht gewillt war, der Heimmannschaft die Punkte kampflos zu überlassen.

Bereits nach wenigen Minuten hatte man die 1. Chance durch Venhar Temel, der jedoch aus kurzer Distanz verzog. In der 10. Minuten dann die Führung für Schöllbronn. Nach einem langen Pass in die Spitze konnte Julian nur durch ein Foul im Strafraum am Torschuss gehindert werden. Den fälligen Strafstoß verwandelte Julian mit einem 10. Saisontor zur Führung. Mit zunehmender Spielzeit hatte Wössingen mehr vom Spiel, der TSV blieb aber durch Konter immer gefährlich. In der 29. Minute gelang Wössingen der zu diesem Zeitpunkt verdiente Ausgleich. Kurz vor dem Halbzeitpfiff hatte Vincent noch ein Chance, konnte diese aber leider nicht nutzen.

Kurz nach Wiederbeginn der 2. Halbzeit konnte Wössingen, bedingt durch eine Unachtsamkeit in der Abwehr, auf 2:1 erhöhen.

Durch diesen Rückstand ließ sich unsere Mannschaft jedoch nicht kleinkriegen. In der Folgezeit konnte man sich ein Übergewicht im Mittelfeld erarbeiten und folgerichtig kam unsere Mannschaft in der 79. Minute durch einen fulminanten Schuß aus 25 Metern durch Venhar Temel zum verdienten Ausgleich.

Beide Mannschaften gaben sich mit dem Unentschieden nicht zufrieden und hatten noch jeweils ihre Möglichkeiten. Kurz vor Schluss hatte man noch Glück, dass ein Kopfball eines Wössinger Spielers nur die Latte traf doch es blieb beim verdienten Unentschieden.

**5. Okt.**

**TSV Etzenrot 2 – TSV Schöllbronn 2 0:8**

Leichtes Spiel hatte unsere zweite Mannschaft in Etzenrot. In regelmäßigen Abständen konnte etwas für das Torverhältnis getan werden.

So einfach wird es am kommenden Sonntag nicht werden, denn der Nachbar TSV Spessart 2 gibt seine Visitenkarte ab. Es trifft der 4. auf den 5. der Tabelle.

**5. Okt. hohe Niederlage nach sehr schlechtem Spiel: Spvgg-Durlach-Aue 2 – TSV Schöllbronn 1 6:0 (3:0)**

Nicht wiederzuerkennen war unsere Mannschaft gegen Durlach-Aue, nachdem unter der Woche beim Mitaufstiegsfavoriten FV Wössingen noch ein Punkt erspielt und erkämpft werden konnte.

Völlig neben sich stand unser Team am vergangenen Sonntag bei der Reserve von Durlach Aue und bezog eine herbe 6:0 Klatsche. Nachdem wir die ersten 20 Minuten völlig verschlafen hatten stand es schon 2:0 für die Heimelf. Danach nahmen wir endlich am Spiel teil und kamen innerhalb von 10 Minuten zu drei hundertprozentigen Torchancen die allesamt vergeben wurden. Mit dem dritten Schuss aufs Schöllbronner Tor erhöhte Aue nach 35. Minuten auf 3:0. In der zweiten Halbzeit war man um den Anschlusstreffer bemüht, konnte aber die Heimelf nicht zwingend unter Druck setzen. Mit dem ersten Torschuss in der zweiten Halbzeit erhöhte Aue in der 75. Minute auf 4:0. Nun verlor der TSV völlig die Ordnung und man kassierte noch zwei unnötige Treffer zum 6:0 Endstand.

Für das kommende Wochenende muss die Mannschaft unbedingt wieder ein anderes Auftreten an den Tag legen, will man nicht in die unteren Tabellenregionen abrutschen.

Die nächsten Spiele:  
SO 12. Okt., 13 Uhr  
TSV Schöllbronn 2 – TSV Spessart 2  
SO 12. Okt., 15 Uhr  
TSV Schöllbronn 1 – DJK Durlach 1

**Abt. Jugendfußball**

**D1 Junioren der SG Schöllbronn/Spessart/Völkersbach weiterhin siegreich**

SVK Beiertheim 2 - D1 SG Schöllbronn/Spessart/Völkersbach: 1:2 (0:1)

Bei stahlendem Sonnenschein und sehr warmen Temperaturen sahen die vielen Zuschauer in Beiertheim ein Spiel, bei dem beide Mannschaften zeigten, dass sie zu Recht an der Spitze der Leistungsstaffel stehen. Von Beginn an entwickelte sich ein schnelles Spiel, bei dem wir uns jedoch eine Überzahl an Torchancen erarbeiten konnten. Dennoch dauerte es bis zur 18. Minute, ehe uns Fabian verdientermaßen in Führung brachte. Mit diesem knappen Ergebnis ging es dann in die Halbzeitpause.

10 Minuten nach Wiederanpfiff konnten die Beiertheimer etwas überraschend den Ausgleich erzielen. Dies steckten wir aber gut weg und erarbeiteten uns danach weitere Chancen. Antonio war es schließlich, der uns mit seinem Treffer wieder in Führung brachte. Das Spiel ging schnell hin und her, hatte spielerisch gute Szenen auf beiden Seiten und war an Spannung kaum noch zu überbieten. In der langen Nachspielzeit hatten wir nochmals zwei große Tormöglichkeiten, die wir leider nicht nutzen konnten.

So blieb es beim Schlusspfiff beim viel umjubelten 1:2 Auswärtssieg.

Jungs, das habt ihr toll gemacht. Ein Kompliment an alle 13 eingesetzten Spieler.

**TC Rot-Weiß Schöllbronn**

**3. Auflage des LK-Turniers TCS-Open**

Im dritten Jahr in Folge veranstaltete der TC Rot-Weiß Schöllbronn ein Leistungsklassen-Turnier des Badischen Tennisverbandes und der Einladung zu den "TCS-Open" folgten diesmal über vierzig Teilnehmer.

Bei überwiegend optimalem Tenniswetter wurden in den Einzel-Konkurrenzen Herren, Damen und Herren 40 (in dieser Konkurrenz wurde auf Grund der hohen Teilnehmerzahl auch eine Nebenrunde gespielt) vom 18. bis 21. September spannende, oft hochklassige Spiele ausgetragen. Hierzu konnten auch Zuschauer aus den Teilnehmer-Vereinen begrüßt werden.

Am Endspieltag war es leider vorbei mit Sonnenschein und ein Gewitter mit starken Regenfällen zwang zur Verlegung des Endspiels in der Konkurrenz Herren Einzel auf Montag, 22. September. Die Sieger der 3. TCS-Open sind:

**Herren Einzel:**

1. Philipp Holz, TC Wolfsberg-Pforzheim
2. Jonas Laub, TC Rot-Weiß Schöllbronn

**Damen Einzel:**

1. Lisa Fritz, Ski-Club Ettlingen
2. Sarina Esch, Post Südstadt Karlsruhe

Herren 40 Einzel:

1. Ulrich Schröder,  
TC Rot-Weiß Schöllbronn
2. Jochen Krause, TC Waldbronn

Herren 40 Einzel Nebenrunde:

1. Oliver Barlinn,  
Tennisclub Langensteinbach
2. Josef Neumaier,  
TC Rot-Weiß Schöllbronn

Der Tennisclub Rot-Weiß Schöllbronn dankt den Organisatoren Chris Howard, Brigitte und Josef Neumaier, allen Helfern und Teilnehmern für diese gelungene Veranstaltung und freut sich auf eine Neuauflage im nächsten Jahr!

## Musikverein Lyra und j.mv Schöllbronn e.V.

### Rückblick Oktoberfest

Am **27. und 28. September** veranstaltete der Musikverein „LYRA“ Schöllbronn sein **Oktoberfest**. Das typisch bayrische Speise- und Getränkeangebot sowie das abwechslungsreiche Programm lockte zahlreich die Gäste in die zünftig bayrisch geschmückte Festhalle.

Nach der musikalischen Eröffnung durch das Blasorchester unter der Leitung von Kajo Lejeune startete der bayrische Abend. Die Herausforderung bei den Wettspielen wie dem Sägen und Wäscheklammerhalten wurde von den Festbesuchern rege angenommen. Die von den Vorsitzenden der Lyra Marco Maisch und Alexander Schmidt vorgelegte Zeit im Wettsägen von 46 Sekunden hatte an diesem Abend lange Bestand. In teils dramatischem Wettkampf wurde die Bestzeit auf 34 Sekunden von Volker Henkenhaf und Volker Kaupert unterboten. Das Wäscheklammerhalten entschied mit 4 Minuten und 16 Sekunden Bernd Jock für sich. Beim Trachtenwettbewerb des am stärksten vertretenden Ortes konnte sich Schöllbronn knapp vor Völkersbach behaupten.

Für gute Stimmung und Unterhaltung sorgten am bayrischen Abend die Musikfreunde aus Völkersbach sowie die Retzberg-Musikanten.



Der Sonntag startete mit dem Fröhlichen, welcher vom Blasorchester musikalisch umrahmt wurde. Darauf folgte das Jugendorchester LyraMonie unter der Leitung von Isabell Liebich. Die Jungmusikerinnen und Jungmusiker boten ihrem Publikum ein breit gefächertes Programm.

Weiter ging es dann mit dem Musikverein Ettlingenweier der für einen musikalisch abwechslungsreichen Nachmittag sorgte.

Für den harmonischen Festausklang sorgten dann die Retzberg-Musikanten.

### DANKE!

An dieser Stelle möchte sich der Musikverein „LYRA“ bei allen Helferinnen und Helfern für das gelungene Fest bedanken. Ebenfalls einen herzlichen Dank für die Kuchenspenden. Ebenso an die zahlreichen Gäste, die mit ihrem Besuch für zünftige Stimmung auf dem Oktoberfest sorgten.

### Auftritt Oktoberfest MV Burbach

Am So., 12. Oktober, ist das Blasorchester von 14.45 – 16.30 Uhr auf dem Oktoberfest des Musikvereins Burbach zu Gast. Hierzu sind alle recht herzlich eingeladen.

## Obst- und Gartenbauverein

### Helfertag im Vereinsgarten

Am Samstagvormittag, 11. Oktober, bitten wir unsere Mitglieder um tatkräftige Hilfe. Treffpunkt ist um 10 beim Vereinsgarten. Über jede Unterstützung freut sich der Vorstand.

## Chaos Moggel Schöllbronn 1996 e.V.

### Party und Guggenpower am 11. Oktober beim 17. Kuhstalltreff der Chaos Moggel

Galaktisch gute Unterhaltung wird von den Programmachern versprochen, Partystimmung, wie es sie nur einmal im Jahr gibt. Bei moderaten Preisen und guter Bewirtung haben die Mannen und Frauen der Guggenmusik die Festhalle Schöllbronn wieder festlich hergerichtet, um ihre Gäste willkommen zu heißen.

### Schnell noch Karten bestellen unter 07243/ 924115!

Steigen Sie ein in das Raumschiff der guten Unterhaltung und lassen Sie sich in das Universum der guten Laune entführen. Die garantiert wird von – Schlagergott Dieter Jürgens- Mallorca Barde Zascha- Bergstadtfetzer St. Georgen-Notenchaoten Grötzingen- die letzten Heuler Sasbachried- Gugg ä Musik Riechedal- Hewwlguggler Ketsch- Schrottäperer Zell Weierbach- Hot Shot's Lyra Durlach- Kungelhexen Linkenheim- Minischnooge Knielingen- Windboy's Herxheim.

Auch dieses 17. Mal darf man gespannt sein, ob dieses Versprechen wie auch in den vergangenen Jahren erfüllt werden kann und die Festhalle zum Beben gebracht wird. Wie zu hören war, seien schon viele Karten vorbestellt. Darum bitten wir euch, wer noch Karten braucht oder ganze Tische reservieren möchte baldmöglichst unter der genannten Nummer zu bestellen.

### Vorverkauf 6,-€, Abendkasse 7,-€, es gibt Gruppenrabatt!

Die Chaos Moggel freuen sich jetzt schon auf euch, um gemeinsam den Schöllbronner Festtempel zu rocken und einen unvergesslichen Abend mit euch zu verbringen.

## Verein zur Förderung des Waldbades Ettlingen-Schöllbronn e.V.

### Spendenübergabe durch Familie Mangler



v.l.n.r. M. Sponer, Ch. Mangler, A. Schneider, J. und K. Mangler

Anlässlich des 50. Firmenjubiläums der Schreinerei Leo Ochs übergab bereits im Juli die Inhaberefamilie Mangler dem Förderverein einen Scheck über 300 €. Dieser Betrag wurde seitens des Fördervereins zweckgebunden zur Finanzierung der Sitzbänke verwendet, die im Auftrag des Vereins von der Schreinerei Ochs hergestellt und im Waldbad montiert wurden. Der Verein zur Förderung des Waldbades Ettlingen-Schöllbronn bedankt sich bei der Familie Mangler für die Unterstützung und die großzügige Spende und wünscht ihrem Unternehmen auch weiterhin viel Erfolg.

## Stadtteil Spessart



## Ortsverwaltung

### Rückschnitt von Sträuchern und Gehölzen

Die Stadt Ettlingen möchte die Grundstückseigentümer an den § 28 Abs. 2 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg erinnern, wonach Anpflanzungen und Zäune nur so angelegt und unterhalten werden dürfen, dass der Verkehr - auch Fußgängerverkehr - nicht beeinträchtigt wird. Dies heißt, dass auf privaten Grundstücken gesetzte Pflanzen nicht in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen dürfen.

Gerade im Herbst ist wieder an der Zeit, unter Berücksichtigung des Naturschutzgesetzes, die evtl. notwendigen Rückschnittarbeiten durchzuführen.

Die Pflanzen müssen bis zu einer Höhe von 2,50 m über dem Gehweg bzw. Geh- und Radweg und 4,50 m über der Fahrbahn entfernt werden. Mit Blick auf das Laub im Sommer und das sich daraus ergebende Durchhängen der Äste und Zweige ist es sinnvoll, auf die genannten Maße noch 50 Zentimeter „draufzulegen“. Im Gehwegbereich muss der Rückschnitt bis an die Grundstücksgrenze erfolgen. Bei Grundstücken, die direkt an einem Radweg oder kombinierten Geh- und Radweg liegen, muss der Rückschnitt bis 0,25 m gemessen ab der Grundstückskante in das Grundstück hinein durchgeführt werden. Verkehrszeichen und / oder Straßenbeleuchtung müssen ebenfalls freigehalten werden.

An Kreuzungen und Einmündungen muss zudem darauf geachtet werden, dass Pflanzen besonders im Bereich der Sichtfelder dauerhaft niedrig gehalten werden (in der Regel höchstens 80 cm hoch), damit der Autofahrer eine Übersicht hat. Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 07 243/101-8373.

#### Fahnenaktion für 2015



Wer sich für das Jubiläumsjahr 2015 noch eine Spessarter Flagge sichern möchte, kann diese bis zum 31. Oktober auch **persönlich bei der Ortsverwaltung in Spessart** vorbestellen: bringen Sie einfach den Unkostenbeitrag von 15 € mit oder schreiben Sie eine E-Mail an [flaggen@ff-spessart.de](mailto:flaggen@ff-spessart.de). Zum 750-jährigen Jubiläum sind von Januar bis Dezember zahlreiche Veranstaltungen unter dem Motto "Spessart – 750 Jahre auf der Höhe" geplant und dafür möchten wir unsere Gemeinde festlich schmücken. Die Flaggen werden Ende Dezember/Anfang Januar im Rahmen eines kleinen Kaffee-und-Kuchen-Nachmittags im Feuerwehrhaus ausgegeben.

## VHS

**VHS Außenstelle Spessart**  
**Brigitte Kaiser Tel. 07243/521879**  
**(auch Anrufbeantworter)**  
**E-Mail: [vhs-spessart@ettlingen.de](mailto:vhs-spessart@ettlingen.de)**  
**O1064 Essen wir uns krank? N E U**  
1 Abend, Mittwoch, 15. Okt.,  
19 – 21 Uhr  
Spessart, Praxis für Gesundheitspflege  
Kaiser, Hauptstr. 3

Warum erkranken immer mehr Menschen trotz des medizinischen Fortschritts? Wie ist das erklärbar? Viele Krankheiten sind Mangelkrankheiten.

**O1065 „Mein Wille geschehe?“ N E U**  
1 Abend, Donnerstag, 23. Okt.,  
19 – 21 Uhr

Spessart, Rathaus, Talstr. 20  
In medizin-ethischen Entscheidungen in dem weiten Feld zwischen Maximaltherapie und Behandlungsverzicht möchten Betroffene immer mehr ihren eigenem Willen als entscheidendes Kriterium einbringen.

## Seelsorgeeinheit Ettlingen-Höhe

### Besuch von Erzbischof Stephan Burger

zum Ministrantentag, der Ministranten von Spessart, Schöllbronn, Schlutenbach, Bruchhausen, Ettlingenweiler, Oberweiler

**Freitag, 17. Oktober in Ettlingenweiler.**  
18 Uhr Pontifikalamt mit anschließender Begegnung mit dem Erzbischof im Gemeindezentrum.  
Wir laden ALLE herzlich ein mit uns zu beten und zu feiern:  
**DIE MINISTRANTEN**

## Kath. öffentliche Bücherei

**Neue CDs**  
**Unheilig – Alles hat seine Zeit – Best of Unheilig**  
**Miley Cyrus – Bangerz**  
**Faun – Von den Elben**  
**Neue DVDs**  
**Die Katze mit Hut – von der Augsburger Puppenkiste**  
**Nachts im Museum 2 – FSK 6**  
**Tintenherz – FSK 12**  
**Percy Jackson 2 – I**  
**m Bann des Zyklopen – FSK 12**  
**Die Chroniken von Narnia:**  
**Der König von Narnia – FSK 12**  
**Maria ihm schmeckt's nicht – FSK 0**  
**Kate und Leopold – FSK 0**  
**P.S. Ich liebe dich – FSK 6**  
**Sterben für Anfänger- FSK 6**  
**In den Schuhen meiner Schwester – FSK 6**  
**Wie werde ich ihn los in 10 Tagen – FSK 6**  
**Mein Bauer, seine Kuh und ich – FSK 6**  
**Königreich der Himmel – FSK 12**  
**Braveheart – FSK 16**  
**Der 13. Krieger – FSK 16**  
**Sweeney Todd: Der teuflische Barbier aus der Fleet Street – FSK 16**  
**Der Butler** - Als Junge hat Cecil Gaines auf den Baumwollplantagen im amerikanischen Süden Rassismus und die brutale Gewalt der Weißen erlebt. Als Butler steht er ab 1952 in den Diensten des Weißen Hauses und beobachtet beunruhigt, wie verschiedene Präsidenten auf die Veränderungen und Herausforderungen im Land reagieren.

## FSK 12

Kommen Sie vorbei, wir haben auch viele neue Kinderbücher, schöne Bastelbücher für den Herbst und auch viele Spiele.

**Öffnungszeiten: Do 16-18 und Fr 17-19 Uhr, 07243/5 32 97 52 (mit Anrufbeantworter).**

## Arbeitskreis 3. Welt

Der nächste Lebensmittelverkauf findet am 12. Oktober nach dem Gottesdienst statt.

Der Arbeitskreis möchte schon heute auf das 3.-Welt-Fest am 9. November hinweisen. Der Frauenchor des Gesangsvereins Germania Spessart wird einige Lieder vortragen. Des Weiteren ist wieder eine Tombola geplant. Für das leibliche Wohl wird, wie auch schon in den vergangenen Jahren, bestens gesorgt.

Für den Adventverkauf bittet der Arbeitskreis um „Plätzchenspenden“ u. Mithilfe beim „Eintüten“. Die Aktion findet am 29. November statt. Weitere Informationen folgen noch.

## seniorTreff im Rathaus Spessart

### Veranstungshinweis

#### Wandergruppe

Die nächste Wanderung am **28. Oktober** führt von Ettlingen auf dem Saumweg nach Bruchhausen. Dort ist die Einkehr in der „Waldklause“. **Abfahrt ist um 9:11 Uhr am Brännäckerweg.**

#### Schachgruppe

Ab **sofort** findet das Schach im 14-täglichen Wechsel statt. Nächster Termin ist der **20. Oktober.**

#### Termine

##### Montag, 13. Oktober

9 Uhr – **Qigong** – Vereinsheim  
9:30 Uhr – **Sturzprävention**

##### Dienstag, 14. Oktober

**8:21 Uhr – Wandergruppe** – Wanderung vom Oberen Gaistal zur Hahnenfalzhütte (Einkehr). Abfahrt: 8:21 Uhr am Brännäckerweg

##### Donnerstag, 16. Oktober

9 Uhr – **Qigong** Vereinsheim  
9 Uhr – **Fit im Alter – an und auf dem Stuhl** (Bei Zustandekommen im Rathaus) Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Rathaus Spessart statt.

**Anmeldung und weitere Information:**  
Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286, oder bei Hannelore Weber, Tel. 29922.

## Altenwerk St. Antonius

Der Seniorenkreis Spessart lädt Sie alle zu unserem nächsten Treffen am **Mittwoch, dem 15. Oktober um 14 Uhr** ein. Mit Süßmost und selbst gebackenem Kuchen feiern wir „**Erntedank**“.

## TSV 1913 Spessart

### 2. OKTOBERFEST "SPESSART in DIRNDL und LEDERHOSE"

Auch 2014 gibt es ein **Oktoberfest** beim TSV Spessart. Am **Samstag, 25. Oktober**, ab **20 Uhr**, lassen wir's krachen in der **TSV-Waldgaststätte** und dem **Spechtwaldsaal**. „Die Kirchberger“. „Ab Mitternacht (24 Uhr!)

**Disco mit DJ Ralf!**

**Vorverkauf über Coffeur René Brädle, Brunnackerweg 12, 07243/527015, Getränke Ochs, Hauptstraße 65, 07243/29447, TSV-Waldgaststätte, Allmendstraße 60, TSV-Sportanlage, 07243/29677**

**Ticketpreise:**

**Vorverkauf 10 €, Abendkasse 12 €**

### Fußball

#### TSV Spessart – SV Spielberg 2 0:1 (0:1)

Ein Spiel, das keinen Sieger verdient gehabt hätte, entschieden die Gäste durch ein Tor in der 35. Minute. Bei dem Gegentor sah die TSV-Defensive nicht gut aus. Torchancen gab es nur in Halbzeit eins, wobei beide Mannschaften jeweils zwei Pfosten- bzw. Lattentreffer verzeichneten. Im zweiten Spielabschnitt verwaltete der Gast seine 1:0-Führung und die TSV-Elf konnte trotz aller Bemühungen nichts mehr zusetzen. So blieb es beim knappen Sieg der OL-Reserve des SV Spielberg. Besonders erwähnenswert ist die Leistung der jungen Schiedsrichterin Selina Menzel (FC 21 Karlsruhe), die das Spiel fehlerlos leitete!

#### TSV Spessart 2 – FSV Alem. Rüppurr 3:0 (0:0)

Unerwartet schwer tat sich die TSV-Reserve im Heimspiel gegen ihren Gast aus Rüppurr. Bis zum Seitenwechsel verteidigten die Gäste gut und konnten ein 0:0 halten. Erst als ein Gästespieler wegen SR-Beleidigung die Rote Karte sah, kam die TSV-Reserve zu Torchancen. Diese wurden von Sascha Sabelek (2 Tore) und Felix Dambach (Elfmeter/Marcus Conradi wurde gefoult) genutzt und die eingeplanten drei Punkte gesichert.

#### SSV Ettlingen 2 – TSV Spessart 0:4 (0:2)

Gut erholte zeigte sich die TSV-Elf beim Ettlinger Derby von der Schlappe beim FCB2 am zurückliegenden Spieltag. Nur in den ersten 20 Minuten konnte der Gastgeber mithalten. Dann setzte sich das bessere Kombinationsspiel der TSV-Elf durch. Allerdings stand bei der 1:0-Führung der SSV-Keeper Pate, als er einen Freistoß von „Pacco“ aus ca. 50 Metern passieren ließ. In der 30. Minute erhöhte der agile Fabio Ochs auf 2:0 mit einem satten Schuss ins linke Tordreieck. Kurz vor dem Pausenpfiff musste TSV-Torsteher Sebastian Schneider sein ganzes Können aufbieten, um den Anschlusstreffer zu verhindern. Auch nach Wiederanpfiff diktierte die TSV-Elf das Spiel und in der 60. Minute verlängerte

Jonas Kineselassie einen Freistoß von Benni Graf zum 3:0. Keine zwei Minuten später setzte sich Fabio Ochs auf Linksaußen durch und seine Hereingabe verwertete mit einer Direktabnahme Fabian Rensch zum 4:0-Endstand. Das mögliche 5:0 zirkelte der eingewechselte Torjäger der TSV-Reserve Martin Seitel knapp am SSV-Tor vorbei.

#### SG Palmbach/Reichenbach 2 – TSV Spessart 2 6:1 (4:1)

Nach 6 ungeschlagenen Spielen musste die TSV-Reserve beim Tabellenzweiten SG Palmbach/Reichenbach erstmals wieder eine Niederlagen hinnehmen. Die 1:0-Führung der Gastgeber aus der 3. Minute konnte Marcus Conradi in der 17. Minute durch einen Freistoß noch ausgleichen, aber danach stand die TSV-Reserve auf verlorenem Posten und lag beim Seitenwechsel bereits mit 1:4 im Rückstand. In Halbzeit zwei erzielten die Gastgeber noch zwei Tore zum 6:1. Durch diese Niederlage fiel die TSV-Reserve auf Platz fünf in der Tabelle zurück.

Vorschau:

Sonntag, 12. Oktober

13 Uhr C3-Liga

TSV Schöllbronn 2 – TSV Spessart 2

15 Uhr B2-Liga

SC Neuburgweier – TSV Spessart

Sonntag, 19. Oktober

13 Uhr C3-Liga

TSV Spessart 2 – SC Neuburgweier 2

15 Uhr B2-Liga

TSV Spessart – SG Supferich 2

### Fußball-Junioren

#### F – Junioren

##### Spieltag in Malsch

Durch urlaubs- und krankheitsbedingte Ausfälle von unseren routinierten Stammkräften im F-1-Jugendalter traten wir die Reise nach Malsch an. Dadurch kamen einige Jungs im F-2 -Alter zu ihrem ersten Einsatz. Anfängliche Schwierigkeiten im Spielverständnis konnten sie zumeist mit großem Kampfgeist ausgleichen, so dass drei von vier Spielen ausgeglichen gestaltet werden konnten. Im 1. Spiel gegen „Hohenwettersbach“ gelang es unserer Allzweckwaffe Pius mit einem Hattrick, die Führung des Gegners zum 3:3 auszugleichen. Die Vorarbeit leistete 2-mal die lauffreudige Ida sowie Raffael mit Torabschlag. Als Pius nach einem Dribbling kurz vor seinem 4. Treffer stand, wurde er von den Beinen geholt. Zum Entsetzen aller blieb der SR-Pfiff jedoch aus, so dass wir im Gegenzug und mit dem Abpfiff noch eine unglückliche 3:4 Niederlage hinnehmen mussten. Gegen die Jahrgangsalteren und körperlich überlegenen Jungs von „Bernbach-1“ waren wir im 2. Spiel nur mit Abwehraufgaben beschäftigt. Dennoch gelang es Ida und Pius mit ihren Treffern sowie Raffael mit mutigen Paraden im Tor die 2:5 Niederlage in Grenzen zu halten. Die beste Leistung gelang im 3. Spiel gegen

„Malsch 2“. Zweimal Ida und Pius sorgten für einen 3:0 Sieg. Gegen „Bernbach 2“ im 4. Spiel schlug die Stunde unserer jüngeren F-2-Spieler. Zuerst glückte Robert die schnelle Führung. Doch aus einem missglückten Abwehrversuch entstand ein Eigentor sowie durch einen abgefälschten Distanzschuss gerieten wir in Rückstand. Jonah nach Vorlage von Ricardo gelang der Ausgleich. Dem agilen Robert blieb es zum Spielende mit seinem zweiten Treffer an diesem Spieltag vorbehalten, einen erneuten Rückstand nach einer schönen Kombination über drei Spieler, zum 3:3 Endstand auszugleichen. Großes Lob für Ida und Pius für eine spielerisch starke Leistung und ihre Torgefährlichkeit sowie an alle Spieler für eine kämpferische und disziplinierte Vorstellung. Weiter so. Es spielten: Raffael Ochs im Tor, Pius Willa (5 Tore), Ida Hartfiel (3), Ricardo Dobravc, Benjamin Schreck, Robert Tönges (2), Nevio Valenza, Leon Brüggemann, Jonah Hofmann (1), Luca De Mille.

#### C-Junioren stehen im Achtelfinale des Kreispokals FV Malsch – SG Spessart/Schöllbronn/Burbach 0:3 (0:2)

Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung schaffte man das kaum geglaubte und besiegte den Kreisligisten FV Malsch mit 3:0. Über den Kampf fand die defensiv eingestellte Mannschaft zu ihrem Spiel. Die wenigen, sauber herausgespielten Chancen wurden gnadenlos ausgenutzt. Wiederum unterstrich Michel O. seine Torgefährlichkeit mit drei erzielten Toren, darunter das „Tor des Monats“. Aber wie zuvor geschrieben, war es die überragende Mannschaftsleistung mit der Umsetzung der taktischen Vorgaben, die zu dem Sieg geführt hat.

#### SV Spielberg – SG Spessart/Schöllbronn/Burbach 2:2

Zerfahrenes Spiel endet mit einem Unentschieden. Die SG konnte eine 2:0 Führung leider nicht nutzen. Maßgeblich daran beteiligt war der total überforderte junge Schiedsrichter, der es leider nicht verstand, zum richtigen Zeitpunkt die aufkommende Härte einzustellen. Was daraus entstand, waren viele Fehlentscheidungen, über die nicht nur die Spieler, sondern auch die Zuschauer ihren Unmut äußerten. Man kann hier nur die Empfehlung an den BFV aussprechen, jungen Schiedsrichtern einen Assistenten an die Hand zu geben, der mit Rat und Tat zur Seite stehen kann. Die Tore für die SG schossen Rouven T. und Ilian K.

Vorschau: Samstag, 11. Oktober

10.30 Uhr

E2-Junioren

SVK Beiertheim 2 – TSV Spessart 2

12 Uhr

E1-Junioren FC Busenbach – TSV Spessart

15 Uhr C-Junioren SG SCNeuburgweier/

TV Mörsch – SG Spessart/Schöllbronn/Burbach

## Musikverein Frohsinn Spessart

Restliche Termine 2014

Nachfolgend die restlichen Termine der Spessarter Musikanten im Jahre 2014:

- 14.11. Beteiligung beim Martinsumzug
- 16.11. Kirchenkonzert
- 23.11. Totengedenken
- 13.12. Weihnachtsfeier

### Musikerfrauen Treff

Das nächste Treffen der Musiker-Frauen ist in dem neu eröffneten Restaurant z'Fondue (früher Strauss) am **Mittwoch, 15. Oktober, um 18:30 Uhr.**

Bitte für die Tischreservierung telefonische Anmeldung bis spätestens 10. Oktober bei Anne Kirf, Tel.: 28551 oder Monika Schmidt, Tel.: 527460.

## Obst- und Gartenbauverein Spessart-Ettlingen e.V.

### Keltern mit der Klasse 4 der Hans-Thoma-Schule und den Vorschulkindern des Spessarter Kindergartens

Am Mittwoch, 24. September, sammelten die Schüler der vierten Klasse der Hans-Thoma-Schule Obst für das Mosten am nächsten Tag. Am Donnerstag stellten Mitglieder des OGV mit logistischer Unterstützung der freiwilligen Feuerwehr die notwendigen Gerätschaften für das Keltern von Äpfeln hinter der Hans-Thoma-Schule auf. Im Rahmen von „Heimat- und Sachkunde“ sollten die beiden Gruppen erfahren, wie Apfelsaft hergestellt wird. Nachdem die Kinder der Klasse vor Ort waren, wurde das Keltern mit Obstwaschen, -mahlen und -pressen erklärt und vorgeführt. Jeder, der wollte, durfte anschließend selbst ans Werk, was auch mit großem Eifer geschah.

Der frisch gepresste Apfelsaft wurde dann auch gerne getrunken und dazu die vom OGV gestiftete Brezel verzehrt. Zeitlich versetzt trafen auch die Vorschulkinder des Spessarter Kindergartens auf dem Platz hinter der Schule ein. Die Vorschulkinder verfolgten ebenso interessiert das Geschehen und ließen sich den Saft schmecken.

Das Mostobst wurde uns von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Glückliche und strahlende Kindergesichter unterstrichen die Dankesworte der Klassenlehrerin und den Erzieherinnen an alle, die für einen interessanten und erlebnisreichen Vormittag gesorgt hatten. An dieser Stelle ein herzlicher Dank an alle Mitwirkenden.

### Vorankündigung Schnittkurs für Rosen

Der OGV Spessart lädt alle Interessierten zu einem Schnittkurs für Rosen ein. Termin: Samstag, 18. Oktober um 10 Uhr  
Weitere Informationen im nächsten Amtsblatt!

## Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

### Rückblick Mitglie­derausflug

Eine gutgelaunte Ausflü­gergruppe grup­pierte sich morgens um den Eberbrunnen. Leider nicht so viele wie erhofft, aber an diesem Tag stand auch das erste Turnier für unsere Garden an, das war beim Festlegen des Termins leider noch nicht bekannt. So konnten wir uns im Bus locker verteilen. Organisator Klaus Lump­p (**Danke für diesen super Tag**) skizzierte kurz den geplanten Ablauf und Präsidentin Karin Bücherl informierte über die Landesgartenschau in Schwäbisch Gmünd.

Kurz vor 10 Uhr kamen wir an und ein Teil der Gruppe nahm an der Stadtführung teil, die in fast zwei Stunden ausführlich den historischen Stadtkern, die glorreiche Staufervergangenheit usw. erklärt bekam, gleichzeitig auch Teil "Erde" der Landesgartenschau. Der andere Teil der Gruppe strebte nach oben zum "Himmelsgarten", dem hochgelegenen Teil der Landesgartenschau. Vom Aussichtsturm erschloss sich das ganze Gelände. Von den herbstlich bepflanzten Blumenrabatten über den Heilkräutergarten der Firma Weleda, die Hängematten in den Bäumen, den Streichelzoo, bis zur grandiosen Murbelbahn die Himmelsleiter abwärts und den floralen Kreationen zum Thema "Erntedank" in der Blumenhalle.

Um 17 Uhr fuhren alle nach Großvillars in den Kelterhof. Das Essen war sehr gut und reichhaltig und der Wein dazu sehr gut, so dass wir immer bessere Laune bekamen. Die originelle Bedienung tat ein übriges dazu.

Um 22 Uhr setzte uns unser Busfahrer, Juniorchef Pascal, wohlbehalten in Spessart ab.

### TSG Ettlingen holt 2 Pokale

Am letzten Samstag fuhren schon um 5 Uhr morgens 2 Autos nach Gießen: Darin unser Jugendtanzpaar nebst Eltern und Trainerin mit Fans. Turniereröffnung um 9 Uhr, dann gleich Startplatz 1. Der erste Auftritt mit neuem Tanz und neuen Kostümen. Cool und gelassen betraten Senara Geiger & Linus Bornhäuser die Bühne und konnten sich souverän mit 391 Punkten den **1. Platz** sichern.

Mit diesem genialen Start fuhr auch der Bus der Juniorengarde, die erst mit­tags startete, vor der Halle in Gießen ein. Nach der Stärkung in Form eines Weißwurstfrühstücks nahmen wir unsere Plätze ein und konnten noch die Siegerehrung unseres Tanzpaares mitfeiern. Denn sie sind mit dieser Platzierung bereits im Halbfinale um die Deutsche Meisterschaft.

Nach der Mittagspause standen unsere Junioren am Start für den Marschauftritt und erreichten mit 408 Punkten den 5. Platz. Für den ersten Auftritt waren

sie damit recht zufrieden und konnten nun in aller Ruhe die Vorbereitungen für den Schautanz treffen. Die Stimmung der Tänzer und der mitgereisten Fans war ausgelassen: Als letzte Starter des Turniertages „rockten“ sie regelrecht die Bühne. Der Funke sprang über und verwandelte sich in tosenden Applaus der Fans, als die Wertung verlesen wurde: Mit 416 Punkten auf **Platz 3**.

Die Freude darüber war unbeschreiblich! Ebenfalls samstags hatte sich schon unsere Ü15 Garde mit Fan-Gruppe per Bus Richtung Attendorf (in der Nähe von Gummersbach) begeben. Mit viel Spaß verbrachten sie gemeinsam den Abend und freuten sich schon darauf, endlich in den neuen TSG Ettlingen Kostümen auf die Bühne zu gehen.

Zuerst der Marsch: Mit 416 Punkten konnten sie den **5. Platz** mit nach Hause nehmen. Nun wieder ab in die Umkleide. Völlig verändert zum letzten Jahr standen sie für den Schautanz bereit und - wurden belohnt: 418 Punkte bekamen sie für ihren Tanz und landeten auf dem ach so undankbaren **4. Platz**, gerade mal um 2 Punkte am dritten vorbei.

Dem Spaß aller Mitgereisten tat dies jedoch keinen Abbruch. Herzlichen Glückwunsch an alle Aktiven, die Trainer und Betreuer, für diese tollen Leistungen.

